



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Neubau der Kita am Wasserturm geht voran

Seite 15

Schloss Wolkenburg hat viel zu bieten

Seite 17

Drei tolle Jugendveranstaltungen

Seite 21

„Rock and Fire“ auf Schloss Wolkenburg

Eine Veranstaltung der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

NACHT
der Schlösser

27. August 2022

17:30 Uhr Beginn

18:00 – 21:30 Uhr Ecke Bauer & Band Bauerplay

19:30 Uhr Jannis Klemm – Zauberkünstler und Mentalist

20:45 Uhr Lampionumzug mit „Detlev Carl“ durch den Schlosspark

21:30 – 22:30 Uhr Wolfgang Petry Double

22:30 Uhr Show & Spektakel – Feuershow

Anschließend: Ausklang mit Ecke Bauer & Band Bauerplay

ab 19:00 Uhr Führungen zu jeder halben Stunde
Ausstellung mittelalterlicher Folterinstrumente
Bei Einbruch der Dunkelheit erstrahlen die Gebäude des Schloss Wolkenburg im Lichterglanz.

Neuhelt:
Eintritt
frei!

www.limbach-oberfrohna.de

Kulturhauptstadt
Europas
2025
NUR MIT
LIMBACH-
OBERFROHNA

Limbo informiert



Was haben wir für tolles Ferienwetter! Die vielen schönen Veranstaltungen, die wir schon erleben konnten oder die noch anstehen. Ich freue mich sehr auf das Familienfest im Sonnenbad Rußdorf und natürlich die Nacht der Schlösser. Alle Infos findet ihr wie immer im Stadtspiel und auch bei Facebook und Instagram.

Unsere jungen Wilden haben gleich drei tolle Veranstaltungen auf die Beine gestellt und ich drücke ihnen ganz fest die Daumen, dass viele Besucher kommen und sich die umfangreichen Vorbereitungen lohnen. Was da alles los ist, findet ihr auch in dieser Ausgabe. Ach und was soll ich sagen. Im September wird es ein tolles Innenstadtfest geben und auch der Tierpark lädt zum Kinderfest ein. Und ich kann euch jetzt schon versprechen, dass ich wieder mit von der Partie sein werde. Und wer jetzt noch sagt, dass in L.-O. nichts los ist, den lade ich ganz herzlich ein, durch diesen „Stadtspiegel“ zu blättern und dann einfach vorbei zu kommen und mit uns zu feiern. Ich freue mich schon!

Und wenn einmal nicht gefeiert wird, dann empfehle ich einen Spaziergang im Stadtpark und unserem Naturschutzgebiet. Entlang des Naturlehrpfades gibt es viel zu beobachten und zu entdecken. Und da auch die schönsten Ferien einmal ein Ende haben, wünsche ich an dieser Stelle allen Schülerinnen und Schülern einen guten und sorgenfreien Start ins neue Schuljahr und allen Schulanfängern einen großen Zuckertütenbaum und viel Freude beim Lernen. Liebe Grüße!

Euer LIMBO



**BÜRGERSERVICE****Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:
03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag, Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr
Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe unten oder unter www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:**Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045

Mail: marliespfeiffer.1@web.de
Dienstag, 30. August 17:00 - 18:00 Uhr
Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120
Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr

Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423
Mittwoch 16:30 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter:
ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:**Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-138 (nur während der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 – 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Ab sofort ohne Terminvereinbarung.
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Energieberatung**Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Finanzamt Zwickau – vorerst nicht

Allgemeine Auskünfte zur Steuerfragen können über das sachsenweite INFO-Telefon 0351/7999 7888 erteilt werden.

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr
Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Nur nach Terminvereinbarung:
Telefon: 0375/440221900, Mail: Buergerservice@landkreis-zwickau.de

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 3. Sept. 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 – 18:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Di, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Ausstellung „Mode auf Papier. Modezeichnungen von Hella Erlen und Leonie Bauer“

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr
Ausstellung: Spitzen, Stoffe, Falten - Die Gemälde der Sammlung Einsiedel im Dialog mit Bildern von Thomas Heinicke
Bauernmuseum Dürrengerbisdorf
Talweg 6 | Telefon: 037609/58215
Sonntag, 11. Sept. 13:00 – 17:00 Uhr

„LIMBomar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr
(in den Ferien bereits ab 10:30 Uhr)
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch: 12:30 bis 18:00 Uhr
(in den Ferien bereits ab 10:30 Uhr)
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr
Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Freibad Sonnenbad

Am Gemeindewald | Telefon: 03722/95192
bei schönem Wetter:
täglich 10:00 - 20:00 Uhr

Bereitschaft**RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/40540

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss tagt

Eine außerordentliche öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 29. August 2022, um 17:45 Uhr**, im Professor-Willkomm-Raum des Esche-Museums, Sachsenstraße 3 in Limbach-Oberfrohna statt.

Stadtrat tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 29. August 2022, um 18:30 Uhr**, im Johann-Esche-Saal des Esche-Museums, Sachsenstraße 3, in Limbach-Oberfrohna statt.

Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Kultur-, Jugend- und Sozialausschusses findet am **Dienstag, dem 30. August 2022, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt

Ortschaftsrat Pleiße tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Pleiße findet am **Mittwoch, dem 31. August 2022, um 19:00 Uhr**, im Ratssaal des Rathauses im Ortsteil Pleiße (Pleißbachstraße 68) statt.

Ortschaftsrat Kändler tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kändler findet am **Mittwoch, dem 31. August 2022, um 19:00 Uhr**, im Schulspeisesaal des Rathauses Kändler (Hauptstraße 30) statt.

Ortschaftsrat Bräunsdorf tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bräunsdorf findet am **Donnerstag, dem 1. September 2022, um 19:00**

Uhr, im Beratungsraum des Rathauses im Ortsteil Bräunsdorf (Untere Dorfstraße 8) statt.

Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wolkenburg-Kaufungen findet am **Montag, dem 5. September 2022, um 19:00 Uhr**, im Beratungsraum des Rathauses Wolkenburg-Kaufungen (Kaufunger Straße 19) statt.

Technischer Ausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, dem 6. September 2022, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleißbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlsdorf (An der Alten Mühle)

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort können Sie

die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/7 82 02, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Dietmar Böhme, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22/9 21 47, **gedruckt auf 100% Recycling-Papier**

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfeg1.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,

09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

Satzung der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

für die Benutzung städtischer Sportstätten (Sportstättengebührensatzung)

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134), und §§ 1, 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), hat der Stadtrat der großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna in seiner Sitzung am 01.08.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Trägerschaft, Name, Geschäftsjahr und Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung gilt für die Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna als öffentliche Einrichtungen und als Betrieb gewerblicher Art (BgA) unterhaltene Sportstätten. Hierzu zählen die Sportstätten gemäß Anlage 1.
- (2) Der BgA trägt den Namen „BgA Sportstätten“.
- (3) Das Benutzungsverhältnis ist öffentlich-rechtlich ausgestaltet. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- (4) Diese Satzung regelt die Gebühren und Nutzungsbedingungen der Sportstättennutzungen.

§ 2

Zweck, Gemeinnützigkeit

- (1) Mit der Sportstätte verfolgt die Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des § 52 Abgabenordnung.
- (2) Zweck ist die
 - Förderung der Jugendhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. 4 AO)
 - Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung (§ 52 Abs. 2 Nr. 7 AO)
 - Förderung des Sports (§ 52 Abs. 2 Nr. 21 AO)
 - Förderung der Heimatpflege (§ 52 Abs. 2 Nr. 22 AO)
 - Förderung des traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals, der Fastnacht und des Faschings (§ 52 Abs. 2 Nr. 23 AO)
- (3) Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:
 - Förderung und Pflege des Freizeit- und Breitensports, Amateur- und Leistungssports durch sportliche Veranstaltungen für aktive Sportler, für Kinder und Jugendliche zur / zum
 - leiblichen, seelischen und gesellschaftlichen Tüchtigkeit,
 - Entwicklung der Motorik durch Beherrschen von Sportgeräten,
 - Abbau von Aggressionen durch sportliche Betätigung,
 - sinnvollen Betätigung mit anderen zusammen, um dadurch Rücksichtnahme und Teamfähigkeit zu erlernen;
 - Vermietung auf kurze Dauer (stundenweise) von Sportanlagen an Vereine oder andere steuerbegünstigte Körperschaften (Vereine) für deren steuerbegünstigte Zwecke
 - im Rahmen dieses Zwecks können auch andere Personen oder Körperschaften sportliche Darbietungen erbringen;
 - Zusammenarbeit mit Schulen bzw. öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe zur Talentfindung und -förderung,
 - Förderung und Pflege internationaler Verständigung, Sport oder Brauchtum

- Durchführung von Betreuungsmaßnahmen im schulischen Bereich mit sportlichen Schwerpunktangeboten, z.B. im Rahmen von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten.

- (4) Soweit „Richtlinien für die Sportförderung in der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna“ festgelegt sind, sind diese hierfür anzuwenden.
- (5) Mit der Sportstätte ist die Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke;
- (6) Betriebsmittel dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden; Beschäftigte erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Sportstätte. Es darf kein Beschäftigter der Sportstätte durch Ausgaben für satzungsfremde Zwecke oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 3

Rangfolge bei der Vergabe von Nutzungszeiten

- (1) Außerhalb des Schulbetriebes stellt die Stadt in folgender Rangfolge ihre Sportstätten zur Verfügung:
 - städtischen eingetragenen Sportvereinen für den Übungs-, Trainings- und Punktspielbetrieb nach besonderen Belegungsplänen und den amtlichen Wettkampfansetzungen der Fachverbände
 - städtischen eingetragenen Sportvereinen zur Durchführung von Schauwettkämpfen, Präsentationen und Turnieren
 - sonstigen Nutzern
- (2) Die Stadt behält sich das Recht vor, eigenen Veranstaltungen den Vorrang einzuräumen.

§ 4

Antrag, Nutzungszeitraum und Erlaubnis

- (1) Für die wöchentlichen Übungs- und Trainingszeiten sollen die Anträge auf Nutzung städtischer Sportstätten bis spätestens 31. Mai für die folgende Saison in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna eingegangen sein.
- (2) Als Saison gilt die Zeit eines Schuljahres.
- (3) Für den Punktspielbetrieb gemäß § 3, Abs. 1 sollen die amtlichen Terminlisten sofort nach Bekanntgabe bei den Vereinen, spätestens 6 Wochen vor Beginn der Veranstaltungen, in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna vorliegen. Bei Terminüberschneidungen werden konkrete Absprachen mit den Vereinen durch die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna getroffen.
- (4) Sonstige Nutzungen sind in der Regel bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna zu beantragen.
- (5) Nutzungszeiten gelten als bestätigt, wenn der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna eine vom Nutzer und von der Stadt unterzeichnete Vereinbarung vorliegt.
- (6) Die Durchführung parteipolitischer Veranstaltungen und Wahlkampfveranstaltungen ist in den Sportstätten nicht gestattet. Dies gilt auch für politische (Werbe-) Veranstaltungen in eigener Person ohne Parteienbezug. Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass alle an der Nutzung beteiligten Personen darüber informiert und zur Beachtung aufgefordert werden.
- (7) Die bestehenden Schul-, Sportstätten- und Hausordnungen sind vom Nutzer einzuhalten.
- (8) Die Stadt behält sich das Recht vor, auch ungeachtet einer erteilten Erlaubnis, Nutzungen zeitweise auszuschließen oder einzuschränken, insbesondere, wenn
 - Sonderveranstaltungen durchzuführen sind

- Reparaturen an der Sportstätte oder an Ausrüstungsgegenständen durchzuführen sind
- die Haus- bzw. Platzordnung(en) nicht beachtet und/oder den Weisungen des verantwortlichen städtischen Vertreters nicht Folge geleistet wird
- die Sportstätte nicht entsprechend dem gewährten Nutzungsumfang genutzt wird
- gegen diese Satzung verstoßen wird
- die Benutzung ungenehmigt erfolgt

§ 5

Erhebung von Nutzungsgebühren

- (1) Für die Inanspruchnahme der städtischen Sportstätten werden Gebühren nach dieser Satzung und den zugehörigen Gebührentarifen (Anlage) auf der Grundlage eines Vertrages und entsprechender Abrechnung erhoben.
- (2) Die Gebühren gemäß Anlage gelten zuzüglich der gesetzlich geltenden Umsatzsteuer.
- (3) Für die Ermittlung der Höhe der zu zahlenden Gebühren sind die in der jeweiligen Nutzungsvereinbarung aufgeführten Termine und Zeiten bindend. Die tatsächliche Inanspruchnahme bleibt unbeachtet, wenn nicht spätestens 7 Tage vor Veranstaltungstermin die Nutzung schriftlich bei der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna storniert wurde. In besonderen Fällen kann die Stadt zugunsten des Antragstellers/der Antragstellerin von dieser Regelung abweichen.

§ 6

Zuordnung Tarifgruppen

- (1) Für die Inanspruchnahme der Sportstätten wird vorbehaltlich der folgenden Regelung die Tarifgruppe 4 angewendet.
- (2) Vereine erhalten für ihre satzungsmäßige Nutzung (Trainings- und Wettkampfbetrieb, dem satzungszweckdienende Veranstaltungen und Treffen) eine Ermäßigung nach Tarifgruppen gemäß Anlage. Die Gewährung der Ermäßigung ist in Absatz 3 und die Zuordnung zur jeweiligen Tarifgruppe in Absatz 4 geregelt. Die Tarifgruppen für Kindertagesstätten, Horten und Religionsgemeinschaften werden dem der Verein gleichgestellt.
- (3) Die Ermäßigung nach den Tarifgruppen 1, 2 und 3 werden den Nutzern gemäß § 6 Abs. 2 gewährt, wenn sie:
 - ortsansässig sind und die Vereinstätigkeit im Ort ausüben
 - kontinuierlich tätig sind
 - die Tätigkeit erkennbar die Entwicklung und Entfaltung sportlicher Aktivitäten zum Ziel hat und dem allgemeinen Wohl der Bevölkerung dient
 - sich gemäß ihrer Satzung zu diesem Zweck gebildet haben und ihre Vereinstätigkeit entsprechend aktiv ausüben (Teilnahme am Punktspiel- und Turnierbetrieb, regelmäßiger Trainingsbetrieb, Ausrichtung von Wettkämpfen, Turnieren, Veranstaltungen u.dgl.).
- (4) Die Zuordnung in die folgenden Tarifgruppen erfolgt für nachfolgende Nutzungen der Nutzer gemäß § 6 Abs. 2:
 - Der Tarifgruppe 1 werden zugeordnet:**
 - jedweder Kinder- und Jugendsport – Teilnehmer bis 18 Jahre - wie beispielsweise Trainings-, Wettkampf-, Punktspiel-, Turnierbetrieb, sonstige Vereinsaktivitäten
 - Der Tarifgruppe 2 werden zugeordnet:**
 - Trainingsbetrieb und sonstiger regelmäßige Vereinsaktivitäten der Altersgruppen über 18 Jahre
 - Der Tarifgruppe 3 werden zugeordnet:**
 - Wettkampf-, Punktspiel-, Turnierbetrieb, Vereinsveranstaltungen mit Publikum bzw. öffentliche Veranstaltungen der Altersgruppen über 18 Jahre

- (5) Der **Tarifgruppe 4** werden alle sonstigen Nutzer/-innen und die Bereitstellung von Nutzungszeiten an Nutzern gemäß § 6 Abs. 2 zur Durchführung von kommerziellen Angeboten zugeordnet.

§ 7

Überprüfung der festgesetzten Gebührentarife

- (1) Die festgesetzten Gebührentarife werden regelmäßig, anhand der Rechnungsergebnisse der Vorjahre, überprüft. Maßgebliche Änderungen sind dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen. Die ermittelten Gebühren erlangen durch öffentliche Bekanntmachung Gültigkeit.
- (2) Grundlage für die Berechnung der Gebührentarife sind Aufwendungen der jeweiligen Sportstätte anhand des jährlichen Rechnungsergebnisses der Vorjahre, sowie Nutzungsstunden für Innensportanlagen in Höhe von 4320 h/Jahr und für Außensportanlagen in Höhe von 1872 h/Jahr.

§ 8

Fälligkeit

Die Gebühr ist mit Entstehung fällig. Hiervon abweichende Fälligkeitsbestimmungen durch Gebührenbescheide sind zulässig.

§ 9

Schuldner

- (1) Gebührenschildner/-innen nach dieser Satzung sind die zur Nutzung berechtigten Erlaubnisnehmer/innen und sonstige Personen, die eine Sportstätte genutzt oder weitere Nebenleistungen oder sonstige Leistungen in Anspruch genommen haben.
- (2) Bei nicht rechtsfähigen Personengruppen sind alle Mitglieder derselben Gesamtschuldner/-innen

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 29.08.2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung für die Überlassung städtischer Sportstätten für außerschulische Zwecke der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna vom 01.01.2007 außer Kraft.

Anlage I zur Sportstättengebührensatzung - Tarifgruppen

Limbach-Oberfrohna, den 08.08.2022

gez. Gerd Härtig
Oberbürgermeister

Anlage I zur Sportstättengebührensatzung - Tarifgruppen

Erläuterungen der Tarifgruppen

Bitte beachten Sie hierzu auch § 6 Abs. 1-3 der Satzung

Tarifgruppe 1

jedweder Kinder- und Jugendsport – Teilnehmer bis 18 Jahre - wie beispielsweise Trainings-, Wettkampf-, Punktspiel-, Turnierbetrieb, sonstige Vereinsaktivitäten

Tarifgruppe 2

Trainingsbetrieb und sonstiger regelmäßige Vereinsaktivitäten der Altersgruppen ab 18 Jahre

Tarifgruppe 3

Wettkampf-, Punktspiel-, Turnierbetrieb, Vereinsveranstaltungen
weiter auf Seite 6

tungen mit Publikum bzw. öffentliche Veranstaltungen der Altersgruppen ab 18 Jahre

Tarifgruppe 4

alle Nutzer und kommerzielle Veranstaltungen

Sportstätte	Tarifgruppe 4 Entspricht 100 % der ermittelten Entgelte - netto	Tarifgruppe 3 Entspricht 50 % der ermittelten Entgelte - netto	Tarifgruppe 2 Entspricht 10 % der ermittelten Entgelte - netto	Tarifgruppe 1 Entspricht ca. 2 % der ermittelten Entgelte - netto
Kosten für die Nutzung pro Stunde				
Großsporthalle				
1 Halle	14,00 €	7,00 €	1,40 €	0,28 €
2 Hallen	28,00 €	14,00 €	2,80 €	0,56 €
3 Hallen	43,00 €	21,50 €	4,30 €	0,86 €
Turnhalle Geschwister-Scholl-Oberschule	10,00 €	5,00 €	1,00 €	0,20 €
Turnhalle „Albert-Schweitzer-Gymnasium“ - alt	7,00 €	3,50 €	0,70 €	0,14 €
Turnhalle „Albert-Schweitzer-Gymnasium“ - Neubau	42,00 €	21,00 €	4,20 €	0,84 €
Turnhalle Pestalozzi-Oberschule	15,00 €	7,50 €	1,50 €	0,30 €
Turnhalle Gerhart-Hauptmann-Schule	7,00 €	3,50 €	0,70 €	0,14 €
Turnhalle Rußdorf	15,00 €	7,50 €	1,50 €	0,30 €
Sportplatz Rußdorf	9,00 €	4,50 €	0,90 €	0,18 €
Waldstadion				
Rasenplatz	37,00 €	18,50 €	3,70 €	0,74 €
Leichtathletik C-Anlage	28,00 €	14,00 €	2,80 €	0,56 €
Kunstrasenplatz Waldstadion	44,00 €	22,00 €	4,40 €	0,88 €
Turnhalle Bräunsdorf	11,00 €	5,50 €	1,10 €	0,22 €
Turnhalle Kändler	6,00 €	3,00 €	0,60 €	0,12 €
Sportplatz Kändler	22,00 €	11,00 €	2,20 €	0,44 €
Turnhalle Pleiße	32,00 €	16,00 €	3,20 €	0,64 €
Sportplatz Pleiße	28,00 €	14,00 €	2,80 €	0,56 €
Jahnhaus				
Turnhalle Jahnhaus	22,00 €	11,00 €	2,20 €	0,44 €
Kleiner Saal Jahnhaus	11,00 €	5,50 €	1,10 €	0,22 €
Rasenplatz Jahnhaus	27,00 €	13,50 €	2,70 €	0,54 €
Kleinfeldkunstrasenplatz Jahnhaus	21,00 €	10,50 €	2,10 €	0,42 €
Sportplatz Wolkenburg	48,00 €	24,00 €	4,80 €	0,96 €
Turnhalle Wolkenburg	31,00 €	15,50 €	3,10 €	0,62 €

Sportförderrichtlinie der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

Vorbemerkungen

Die städtischen Sportvereine (nachfolgend Sportvereine genannt) stellen im gesellschaftlichen Leben der Stadt einen wichtigen Faktor dar. Sie vermitteln ein Spiegelbild der Vielzahl der Eigeninitiativen der Bürgerschaft und bieten dem Bürger mit seinen vielfältigen Belastungen im Alltag, im Beruf und in der Umwelt einen sinnvollen Ausgleich.

Angesichts dieses hohen Stellenwertes der Sportvereine gehört es zu den Aufgaben der Stadt, den Sportvereinen gute Entwicklungschancen zu bieten und die Vereinsarbeit, insbesondere aber auch die von den Sportvereinen getragene Jugendarbeit, zu unterstützen.

Die Förderung der Sportvereine soll dabei als „Hilfe zur Selbsthilfe“ verstanden werden. Nach wie vor soll das bürgerschaftliche Engagement den Grundpfeiler der Vereinsarbeit bilden.

Um die gegebene und wünschenswerte Vielfalt des Vereinslebens in der Stadt zu entwickeln und zu gewährleisten, müssen die Sportvereine in die Lage versetzt werden, ihren für das Leben in der Stadt wichtigen Aufgaben gerecht zu werden. Dies erfolgt jedoch nicht allein durch finanzielle Zuschüsse, sondern insbesondere durch die Bereitstellung

und Überlassung städtischer Räume und Anlagen. Damit soll es den Sportvereinen ermöglicht werden, sich selbst durch geeignete Initiativen eine gute und dauerhafte Existenzgrundlage zu schaffen und zu erhalten.

Mit der Förderung der Nutzungsentgelte für die Überlassung städtischer Sportstätten gemäß dieser Richtlinie wird diesem Anliegen Rechnung getragen.

§ 1 Allgemeines

- 1) Diese Richtlinie regelt die Gewährung von finanziellen Zuwendungen an die Sportvereine der Stadt Limbach-Oberfrohna und die Entgeltzahlungen an die Stadt für die Nutzung städtischer Sportstätten.
- 2) Zuwendungen werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt, ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht.
- 3) Zuwendungen sind zweckgebunden für die satzungsmäßige Vereinstätigkeit zu verwenden, auf Verlangen ist der Stadt die Verwendung der Mittel nachzuweisen. Bei nicht sachgemäßer Verwendung der Mittel können diese in voller Höhe von der Stadt zurückverlangt werden.
- 4) Vereinbarungen zwischen der Stadt und den Sportvereinen

bezüglich der Übernahme von Objekten, Entgeltzahlungen für Leistungserbringung, Pacht- oder Nutzungsverträge u.dgl. werden von dieser Richtlinie nicht betroffen.

- 5) Städtische Sportstätten gemäß dieser Richtlinie sind alle im Eigentum der Stadt stehenden Gebäude/Einrichtungen/Anlagen, die nicht uneingeschränkt der Öffentlichkeit zugänglich sind, die von Sportvereinen genutzt werden und für welche die Stadt nach Maßgabe ihrer Leistungsfähigkeit alle Reparatur-, Wartungs-, Instandsetzungs- und Pflegemaßnahmen übernimmt sowie die Nutzung/Belegung der Einrichtungen regelt. Eine abschließende Aufstellung städtischer Sportstätten im Sinne dieser Richtlinie ist in der Anlage I aufgeführt.

§ 2

Förderfähigkeit

- 1) Förderfähig im Sinne dieser Richtlinie sind städtische eingetragene Sportvereine.
- 2) Sportvereine sind grundsätzlich dann förderfähig, wenn
 - sie ortsansässig sind und die Vereinstätigkeit im Ort ausüben
 - sie kontinuierlich tätig sind
 - ihre Tätigkeit erkennbar die Entwicklung und Entfaltung sportlicher Aktivitäten zum Ziel hat und dem allgemeinen Wohl der Bevölkerung dient
 - sie sich gemäß ihrer Satzung zu diesem Zweck gebildet haben und ihre Vereinstätigkeit entsprechend aktiv ausüben (Teilnahme am Punktspiel- und Turnierbetrieb, regelmäßiger Trainingsbetrieb, Ausrichtung von Wettkämpfen, Turnieren u.dgl.).
- 3) Der Sportverein erlangt Förderfähigkeit, wenn der Stadt
 - eine Kopie der aktuellen Vereinsatzung,
 - eine Kopie des Vereinsregisterauszugs vom Amtsgericht
 - Name und Anschrift vom Vereinsvorsitzenden und dessen Stellvertreter vorliegen.
- 4) Die Voraussetzungen zur Erfüllung der Förderfähigkeit gemäß dieser Richtlinie sind der Stadt jederzeit auf Verlangen nachzuweisen.
- 5) Sportvereine, die ihrem Sinn oder ihrer überwiegenden Tätigkeit nach wirtschaftlich oder kommerziell tätig oder ausgerichtet sind oder deren Tätigkeit dem eines Unternehmens analog ist, sind nicht förderfähig.
- 6) Sportvereinsmitglieder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gelten als Jugendlicher im Sinne dieser Richtlinie.

§ 3

Fördermöglichkeiten

- 1) Möglichkeiten zur Förderung gemäß dieser Richtlinie sind:
 - a) – entfällt gemäß Beschluss Stadtrat 01.08.2022 –
 - b) Förderung der allgemeinen Vereinstätigkeit
 1. Im Rahmen der allgemeinen Vereinstätigkeit der Sportvereine sind unter anderem folgende Maßnahmen förderfähig:
 - Anschaffung von Sach- und Ehrenpreisen
 - Kauf langlebiger Sportgeräte
 - Durchführung und Organisation von Sportveranstaltungen/Vereinsfesten/Vereinsjubiläen
 - besonders herausragende sportliche Leistungen

2. Die Förderung muss schriftlich bei der Stadt Limbach-Oberfrohna beantragt werden. Der Antrag sollte acht Wochen vor Maßnahmebeginn vorliegen.
- c) Förderung der Nutzungsentgelte für die Anmietung von sonstigen städtischen Räumlichkeiten
 1. Die Kosten der Sportvereine für die Anmietung von sonstigen städtischen Räumlichkeiten zur Durchführung von Vereinsfesten, Mitgliederversammlungen u.ä. sind förderfähig.
 2. Die Förderung muss schriftlich bei der Stadt Limbach-Oberfrohna beantragt werden. Der Antrag sollte acht Wochen vor Maßnahmebeginn vorliegen.
 3. Der Antrag muss eine Beschreibung der geplanten Maßnahme beinhalten.
- d) Sonstige Förderung von Sportvereinen
 1. Sportvereine, welche aufgrund der ausgeübten Sportart ihren Trainings- und Wettkampfbetrieb nicht in Sportstätten der Stadt Limbach-Oberfrohna durchführen können, sind, soweit sie ihren Betrieb vorwiegend in der Stadt selbst ausüben, förderfähig.
 2. Die Förderung muss schriftlich bei der Stadt Limbach-Oberfrohna beantragt werden. Die Antragstellung muss bis spätestens 31. Mai für das Folgejahr erfolgen.
 3. Der Zuschuss ist ausschließlich zur Absicherung des Trainings- und Wettkampfbetriebes im Kinder- und Jugendbereich zu verwenden.
 4. Über die Höhe des Zuschusses entscheidet der Stadtrat mit Beschluss der Haushaltssatzung für das jeweilige Haushaltsjahr.

§ 4

Sonstige Regelungen

- 1) Auf bewilligte Zuschüsse können auf Antrag Vorschüsse ausgezahlt werden. Der Antrag ist entsprechend zu begründen, gegebenenfalls zu belegen.
- 2) Der Sportverein, der einen Zuschuss der Stadt beantragt, ist verpflichtet, alle anderen möglichen Förder- und Zuschussanträge bei Behörden und Verbänden ebenfalls zu stellen und dies der Stadt auf Verlangen nachzuweisen.
- 3) Der Unterzeichner der Anträge auf Sportförderung gemäß dieser Richtlinie haftet für die Richtigkeit der Angaben. Im Fall bewusster Falschangaben entfällt die gesamte Förderung für das Jahr der Antragstellung. Bereits gewährte Leistungen sind zurückzuzahlen.

§ 5

Inkrafttreten

- 1) Diese Richtlinie tritt am 29. August 2022 in Kraft.
- 2) Gleichzeitig treten alle Richtlinien über die Förderung Nutzer städtischer Sportstätten und die Entgeltordnung für die Überlassung städtischer Sportstätten für außerschulische Nutzungen der Stadt Limbach-Oberfrohna außer Kraft.

Anlage I zur Sportförderrichtlinie der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

– entfällt gemäß Beschluss Stadtrat 01.08.2022 –

Amtliche Bekanntmachung

von Eintragungsverfügungen für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen, öffentlichen Feld- und Waldwege und beschränkt-öffentlichen Wege der Stadt Limbach-Oberfrohna anlässlich Ergänzungen und Aktualisierungen gemäß Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für

Wirtschaft und Arbeit über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse (StrBeVerzVO) vom 04.01.1995, zuletzt geändert durch die Verordnung vom 02.03.2012

Mit dem 19.07.2022 und 25.07.2022 wurden für nachfolgend
weiter auf Seite 8

genannte öffentliche Straßen Eintragungen in das Bestandsverzeichnis verfügt:

1. Straßenbezeichnung

Ortstraßen (O)

- 1.1 Limbach-Oberfrohna, Markt – O Nr. 107.0
- 1.2 Limbach-Oberfrohna, Marktsteig - O Nr. 108.0
- 1.3 Limbach-Oberfrohna, Meinsdorfer Straße – O Nr. 110.0
- 1.4 Limbach-Oberfrohna, Menzelstraße – O Nr. 111.0
- 1.5 Limbach-Oberfrohna, Michelsweg – O Nr. 112.0
- 1.6 Limbach-Oberfrohna, Neue Straße – O Nr. 117.0
- 1.7 Limbach-Oberfrohna, Nordstraße – O Nr. 119.0
- 1.8 Limbach-Oberfrohna, Oberer Gutsweg – O Nr. 120.0
- 1.9 Limbach-Oberfrohna, Paul-Seydel-Straße – O Nr. 125.0
- 1.10 Limbach-Oberfrohna, Pestalozzistraße – O Nr. 127.0
- 1.11 Limbach-Oberfrohna, Prof.-Willkomm-Straße – O Nr. 131.0
- 1.12 Limbach-Oberfrohna, Querstraße – O Nr. 133.0
- 1.13 Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz – O Nr. 134.0
- 1.14 Limbach-Oberfrohna, Rubensstraße – O Nr. 137.0
- 1.15 Limbach-Oberfrohna, Sachsenstraße – O Nr. 139.0
- 1.16 Limbach-Oberfrohna, Schillerstraße – O Nr. 140.0
- 1.17 Limbach-Oberfrohna, Schröderstraße – O Nr. 142.0
- 1.18 Limbach-Oberfrohna, Siedlung am Friedhof – O Nr. 145.0
- 1.19 Limbach-Oberfrohna, Südstraße – O Nr. 148.0
- 1.20 Limbach-Oberfrohna, Talstraße – O Nr. 149.0
- 1.21 Limbach-Oberfrohna, Teichstraße – O Nr. 150.0
- 1.22 Limbach-Oberfrohna, Tierparkweg – O Nr. 152.0
- 1.23 Limbach-Oberfrohna, Unterer Gutsweg – O Nr. 155.0
- 1.24 Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße – O Nr. 156.0
- 1.25 Limbach-Oberfrohna, Waldstraße – O Nr. 157.0
- 1.26 Limbach-Oberfrohna, Wasserstraße – O Nr. 158.0
- 1.27 Limbach-Oberfrohna, Weststraße – O Nr. 160.0
- 1.28 Limbach-Oberfrohna, Wiesenstraße – O Nr. 161.0
- 1.29 Limbach-Oberfrohna, Zliner Straße – O Nr. 166.0
- 1.30 Limbach-Oberfrohna, Kirchweg – O Nr. 90.0
- 1.31 Limbach-Oberfrohna, Kirchweg – O Nr. 90.1

2. Inhalt der Eintragungen

2.1 Für die unter Nr. 1.1 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

- Spalte 1: Löschung Nr. 107.0; Ergänzung Nr. 107
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 869/7, 56, 867 der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Moritzstraße / NK 4236021, b) Markt bei Haus Nr. 1 / NK 4236109, c) Marktsteig / NK 4236092, d) Markt bei Haus Nr. 10 / NK 4236005, e) Markt bei Haus Nr. 2 / NK 4236001, f) Markt / NK 4236004
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Marktstraße / NK 4236034, b) Flurstücksgrenze 868/1 zu 94/1 Gemarkung Limbach/Parkplatz / NK 4236002, c) Marktstraße/Markt / NK 4236034, d) Marktsteig / NK 4236092, e) Markt bei Haus Nr. 10 / NK 4236005, f) An der Stadtkirche / NK 4236147
- Spalte 4: Berichtigung Längen; Löschung 0,101 km; Ergänzung a) 0,098 km, b) 0,074km, c) 0,030 km, d) 0,079 km, e) 0,023 km, f) 0,065 km
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- Spalte 8: Berichtigung von 0,101 km in 0,369 km

2.2 Für die unter Nr. 1.2 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

- Spalte 1: Löschung Nr. 108.0; Ergänzung Nr. 108
 - Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 996/1, 997 der Gemarkung Limbach
 - Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Gemarkungsgrenze Pleißa / NK 4335121, b) Marktsteig bei Haus Nr. 58 / NK 4236086
 - Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Markt / NK 4236092, b) Marktsteig bei Haus Nr. 12 / NK 4236181
 - Spalte 4: Berichtigung Längen; Löschung 1,283 km, Ergänzung a) 1,004 km, b) 0,199 km
 - Spalte 8: Berichtigung von 1,283 km in 1,203 km
- 2.3 Für die unter Nr. 1.3 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 110.0; Ergänzung Nr. 110
 - Spalte 2 unter 2: Löschung Teilflächen aus den Flurstücken 420, 658/1, 423, 458, 454 der Gemarkung Rußdorf; Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 420/1, 212, 221/1, 309/1, 260, 414/2, 414/3, 416/1, 417/4, 457/5 der Gemarkung Rußdorf, Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 423, 416 der Gemarkung Oberfrohna
 - Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Meinsdorfer Straße bei Haus Nr. 57 / NK 4035064, b) Meinsdorfer Straße zwischen Haus Nr. 29 und 31 / NK 4035137
 - Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Am Gemeindegewald/Zugang zum Sonnenbad / NK 4036143, b) Flurstücksgrenze 457/3 zu 671/1 Gemarkung Rußdorf / NK 4035196
 - Spalte 4: Berichtigung Längen; Löschung 1,390 km, Ergänzung a) 1,155 km, b) 0,239 km
 - Spalte 8: Berichtigung von 1,390 km in 1,394 km
- 2.4 Für die unter Nr. 1.4 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 111.0; Ergänzung Nr. 111
 - Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 965/135, 965/141, 965/139, 965/137, 965/164, 965/120, 965/128 der Gemarkung Limbach
 - Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4235144
 - Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236048
 - Spalte 4 und 8: von 0,199 km in 0,204 km
 - Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.5 Für die unter Nr. 1.5 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 112.0; Ergänzung Nr. 112
 - Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 1056/2, 1055/2, 720/a, 720, 1071, 1070, 1069, 1067 der Gemarkung Limbach
 - Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Windmühlenstraße; Ergänzung Kleingartenweg / NK 4335013
 - Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung Kleingartenweg; Ergänzung Windmühlenstraße / NK 4335037
 - Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.6 Für die unter Nr. 1.6 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 117.0; Ergänzung Nr. 117
 - Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 59/2, 59/1 der Gemarkung Oberfrohna
 - Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4137020

- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4137057
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.7 Für die unter Nr. 1.7 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 119.0; Ergänzung Nr. 119
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus dem Flurstück 462/a der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4236195
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236158
- 2.8 Für die unter Nr. 1.8 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 120.0; Ergänzung Nr. 120
- Spalte 2 unter 2: Löschung Teilflächen aus den Flurstücken 181/3, 398/a, 187, 215/3, 235/5 der Gemarkung Oberfrohna; Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 181/6, 398/13, 232/6, 168, 192/3, 401/30, 401/35, 399/2 der Gemarkung Oberfrohna
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Waldenburger Straße (S248) / NK 4136167, b) Oberer Gutsweg zwischen Haus Nr. 12a und 14 / NK 4136104
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Wolkenburger Straße / NK 4037170 b) Frohnbachstraße / NK 4136079
- 2.9 Für die unter Nr. 1.9 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 125.0; Ergänzung Nr. 125
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 843/3, 325/2, 324/3, 324/2, 326 der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Sackgassenende bei Haus Nr. 22; Ergänzung Paul-Seydel-Straße bei Haus Nr. 22 / NK 4236067
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung Albertstraße; Ergänzung Straße des Friedens / NK 4236027
- Spalte 4 und 8: von 0,524 km in 0,549 km
- 2.10 Für die unter Nr. 1.10 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 127.0; Ergänzung Nr. 127
- Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche aus dem Flurstück 1009/9 der Gemarkung Limbach, Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 1009/16, 842/6, 842/5, 453/13 der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / Georgstraße / NK 4136061
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4237050
- Spalte 4 und 8: von 0,618 km in 0,616 km
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.11 Für die unter Nr. 1.11 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 131.0; Ergänzung Nr. 131
- Spalte 2 unter 2: Löschung Flurstück 966/27 der Gemarkung Limbach, Ergänzung der Flurstücke 966/111, 966/110, 966/87 und Teilflächen aus den Flurstücken 790/15, 790/12, 790/1, 790/13, 790/14, 790/d der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / Am Stadtpark / NK 4235111
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236059
- Spalte 4 und 8: von 0,758 km in 0,762 km
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.12 Für die unter Nr. 1.12 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 133.0; Ergänzung Nr. 133
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 290/1, 289, 210, 185, 233, 211 der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Georgstraße; Ergänzung Weststraße / NK 4136069
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung Weststraße; Ergänzung Georgstraße/Albertstraße / NK 4136061
- Spalte 4 und 8: von 0,413 km in 0,414 km
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.13 Für die unter Nr. 1.13 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 134.0; Ergänzung Nr. 134
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 580/g, 863/1 der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4236073
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236159
- Spalte 4 und 8: von 0,067 km in 0,074 km
- 2.14 Für die unter Nr. 1.14 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 137.0; Ergänzung Nr. 137
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 965/101, 965/107, 965/105 der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4235170
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236045
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.15 Für die unter Nr. 1.15 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 139.0; Ergänzung Nr. 139
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 128/4, 129/1, 130/3 der Gemarkung Limbach
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4136063
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236155
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- Spalte 4 und 8: von 0,600 km in 0,591 km
- 2.16 Für die unter Nr. 1.16 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 140.0; Ergänzung Nr. 140
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 317/l, 317/k, 317/i, 317/h, 317/d, 317/c, 317/f der Gemarkung Oberfrohna
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4137111
- Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4137029
- Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- Spalte 4 und 8: von 0,205 km in 0,204 km
- 2.17 Für die unter Nr. 1.17 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
- Spalte 1: Löschung Nr. 142.0; Ergänzung Nr. 142
- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 128/a, 126 der Gemarkung Oberfrohna
- Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung /

- NK 4136079
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4136099
Spalte 4: Löschung 0,156 km und 0,473 km; Ergänzung 0,469 km
Spalte 8: Berichtigung von 0,473 km in 0,469 km
- 2.18 Für die unter Nr. 1.18 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 145.0; Ergänzung Nr. 145
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilfläche aus dem Flurstück 1156 der Gemarkung Limbach
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4335070
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4335119
Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.19 Für die unter Nr. 1.19 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 148.0; Ergänzung Nr. 148
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 965/128, 965/119, 965/149, 125/1 der Gemarkung Limbach
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Menzelstraße / NK 4236048, b) Rubensstraße/Tierparkweg / NK 4236045, c) Südstraße 31 / NK 4236102, d) Südstraße 45 / NK 4236077
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Sachsenstraße / NK 4236120, b) Südstraße 48 / NK 4236077, c) Südstraße 43 / NK 4236110, d) Südstraße 55 / NK 4236168
Spalte 4: Löschung 0,714 km; Ergänzung 0,398 km, b) 0,138 km, c) 0,088 km, d) 0,097 km
Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
Spalte 8: Berichtigung von 0,714 km in 0,721 km
- 2.20 Für die unter Nr. 1.20 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 149.0; Ergänzung Nr. 149
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 367/5, 368/7 der Gemarkung Rußdorf; Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 167/b, 435/a, 435/e der Gemarkung Oberfrohna
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Waldenburger Straße; Ergänzung Talstraße Höhe Zufahrt Parkplatz Fa. Noon / NK 4135138
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung Sackgassenende bei Haus Nr. 11; Ergänzung Waldenburger Straße / NK 4136083
Spalte 4 und 8: von 0,255 km in 0,253 km
- 2.21 Für die unter Nr. 1.21 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 150.0; Ergänzung Nr. 150
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 959/13, 959/38, 959/50, 959/40, 959/41 der Gemarkung Limbach
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Weststraße / NK 4136126, b) Teichstraße bei Haus Nr. 60/62 / NK 4136143, c) Teichstraße bei Haus Nr. 36/Wendehammer / NK 4136125
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Dorotheenstraße / NK 4136192, b) Teichstraße bei Haus Nr. 52 / NK 4136145, c) Teichstraße bei Haus Nr. 8 / NK 4136112
- 2.22 Für die unter Nr. 1.22 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 152.0; Ergänzung Nr. 152
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 965/154, 965/161 der Gemarkung Limbach
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4235053
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4236045
Spalte 4 und 8: von 0,229 km in 0,225 km
Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.23 Für die unter Nr. 1.23 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 155.0; Ergänzung Nr. 155
Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche von Flurstück 372/1 Gemarkung Oberfrohna; Ergänzung Teilflächen von 372/2 und 380/8 Gemarkung Oberfrohna
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4037170
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4038190
Spalte 4 und 8: von 1,119 km in 1,118 km
- 2.24 Für die unter Nr. 1.24 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt: Spalte 1: Löschung Nr. 156.0; Ergänzung Nr. 156
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilfläche aus dem Flurstück 161/9 der Gemarkung Oberfrohna
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Flurst.-Nr. 376/1 der Gemarkung Rußdorf in Höhe Häuser 3a-e; Ergänzung Gemarkungsgrenze Rußdorf/Limbach (Flurstück 1162/3) / NK 4135022
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4136034
Spalte 4 und 8: von 0,267 km in 0,274 km
Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.25 Für die unter Nr. 1.25 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 157.0; Ergänzung Nr. 157
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 938/4, 1176, 1177, 938/25 der Gemarkung Limbach
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Fichtenweg / NK 4337076, b) Waldstraße zwischen Haus Nr. 26 und 18 / NK 4337108, c) Waldstraße zwischen Haus Nr. 14 und 8 / NK 4337111
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung sämtlicher Eintragungen; Ergänzung a) Damaschkestraße / NK 4337022, b) Flurstücksgrenze 938/65 zu 938/64 Gemarkung Limbach / NK 4337011, c) Flurstücksgrenze 938/30zu 938/41 Gemarkung Limbach / NK 4337053
Spalte 4: Löschung 0,323 km; Ergänzung a) 0,232 km, b) 0,046 km, c) 0,045 km
- 2.26 Für die unter Nr. 1.26 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 158.0; Ergänzung Nr. 158
Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 869/5, 37/2 der Gemarkung Limbach
Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4336078
Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4336042
Spalte 4 und 8: von 0,158 km in 0,159 km
- 2.27 Für die unter Nr. 1.27 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
Spalte 1: Löschung Nr. 160.0; Ergänzung Nr. 160

- Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 959/2, 959/c der Gemarkung Limbach
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4136126
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4136022
 Spalte 7: Ergänzung Baulastträger Limbach-Oberfrohna
- 2.28 Für die unter Nr. 1.28 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 1: Löschung Nr. 161.0; Ergänzung Nr. 161
 Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 404/2, 387 der Gemarkung Rußdorf
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Ergänzung / NK 4035125
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 4035004
- 2.29 Für die unter Nr. 1.29 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 1: Löschung Nr. 166.0; Ergänzung Nr. 166
 Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilfläche aus dem Flurstück 100/35 der Gemarkung Limbach
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Marktsteig; Ergänzung a) Marktsteig / NK 4335097, b) Zliner Straße bei Haus Nr. 39 / NK 4335001, c) Zliner Straße bei Haus Nr. 31 / NK 4335068, d) Zliner Straße bei Haus Nr. 14/20 / NK 4335008, e) Zliner Straße bei Haus Nr. 23 / NK 4335010, f) Zliner Straße bei Haus Nr. 15 / NK 4335012, g) Zliner Straße bei Haus Nr. 7 / NK 4335015
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung Hohensteiner Straße; Ergänzung a) Hohensteiner Straße / NK 4335126, b) Zliner Straße hinter Haus Nr. 37 / NK 4335002, c) Zliner Straße bei Haus Nr. 27/29 / NK 4335007, d) Zliner Straße bei Haus Nr. 16/18 / NK 4335009, e) Zliner Straße bei Haus Nr. 19/21 / NK 4335011, f) Zliner Straße bei Haus Nr. 11/13 / NK 4335014, g) Zliner Straße bei Haus Nr. 5 / NK 4335016
 Spalte 4: Löschung 0,666 km; Ergänzung a) 0,477 km, b) 0,030 km, c) 0,028 km, d) 0,033 km, e) 0,030 km, f) 0,030 km, g) 0,038 km
- 2.30 Für die unter Nr. 1.30 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche aus dem Flurstück 58 der Gemarkung Rußdorf; Ergänzung Teilflächen aus

- den Flurstücken 58/1, 40/7, 40/8 der Gemarkung Rußdorf
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung / Waldenburger Straße; Ergänzung / NK 3835193
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Löschung / Doppelgasse; Ergänzung / Kirchweg bei Haus Nr. 1a / NK 3935183
 Spalte 4 und 8: von 1,319 km in 1,237 km
- 2.31 Für die unter Nr. 1.31 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:
 Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche aus dem Flurstück 618/20 der Gemarkung Rußdorf; Ergänzung Teilflächen aus den Flurstücken 618/41, 88 der Gemarkung Rußdorf
 Spalte 2 unter 3: Berichtigung Anfangspunkt; Löschung Kirchweg 45/46; Ergänzung Kirchweg zwischen Haus Nr. 45 und 46 / NK 3835047
 Spalte 2 unter 4: Berichtigung Endpunkt; Ergänzung / NK 3835087

3. Einsichtnahme

Die Eintragungsverfügungen und Bestandsverzeichnisse liegen in der Zeit vom Freitag, den 19. August 2022 bis einschließlich Montag, den 19. September 2022 in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Eingang C/D, Zimmer D114, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

4. Bekanntgabe

Der Bescheid gilt am ersten Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann während der Zeit der Auslegung bis innerhalb eines Monats nach Abschluss der Auslegung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna, Widerspruch erhoben werden.

Limbach-Oberfrohna, den 05. August 2022

gez. Müller
 Sachgebietsleiter
 Straßenverkehrsangelegenheiten

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024

Wie in der Ausgabe des „Stadtspiegel“ vom 26. Mai 2022 bereits bekanntgemacht, sind die Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024 in der Zeit vom 7. bis 14. September in bzw. für die jeweilige Schule zur Einschulung anzumelden.

Die Anmeldung der Kinder, die im gemeinsamen Schulbezirk der Goethe-Grundschule, der Grundschule „Gerhart Hauptmann“, der Grundschule Kändler und der Grundschule Pleiße wohnen, kann an einer beliebigen dieser vier Schulen erfolgen. Sie gilt jedoch für den gesamten Schulbezirk, nicht nur für die Schule, an der sie erfolgt. Bei der Anmeldung ist die bevorzugte Schule im Schulbezirk (Hauptwunsch) anzugeben. Zusätzlich sind drei Alternativen in der Reihenfolge anzugeben, in der sie berücksichtigt werden sollen. Zur Einschulung wird eine der vier Schulen im gemeinsamen Schulbezirk zugewiesen. Kann dem Hauptwunsch nicht entsprochen werden, werden die Alternativen in der angegebenen Reihenfolge herangezogen.
 Die Kinder, die im Schulbezirk der Grundschule „Thomas

Müntzer“ wohnen, sind in der Grundschule „Thomas Müntzer“ anzumelden.

Die Anmeldungen erfolgen an den Schulen zu den nachfolgend aufgeführten Terminen und Zeiten:

Für eine Grundschule im Schulbezirk der Goethe-Grundschule, der Grundschule „Gerhart Hauptmann“, der Grundschule Kändler und der Grundschule Pleiße

- in der Grundschule „Gerhart Hauptmann“ 12.09.2022, 13:00 - 18:00 Uhr
- in der Goethe-Grundschule 07.09.2022, 08:00 - 18:00 Uhr
- in der Grundschule Kändler 07.09.2022, 13:00 - 18:00 Uhr
- in der Grundschule Pleiße 08.09.2022, 08:00 - 18:00 Uhr

Für den Schulbezirk der Grundschule „Thomas Müntzer“

- in der Grundschule „Thomas Müntzer“ 14.09.2022, 07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

„Unternehmer des Jahres 2022“ gesucht

Es ist in Limbach-Oberfrohna seit dem Jahr 2000 Tradition, einen Unternehmer oder eine Unternehmerin des Jahres zu ehren.

Nachdem Corona bedingt im Jahr 2021 keine Auslobung des Preises erfolgte, soll in diesem Jahr wieder ein Unternehmer, der sich durch Engagement und Persönlichkeit auszeichnet und dessen Unternehmen seinen Sitz in Limbach-

Oberfrohna hat, gewählt werden.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine der Stadt haben die Möglichkeit, Vorschläge einzureichen.

Die Vorschläge mit entsprechender Begründung können **bis zum 31. Oktober** unter Angabe des Kennwortes **„Unternehmer des Jahres 2022“** an folgende

Adresse gesandt werden:

Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
Wirtschaftsförderung
Rathausplatz 1 | 09212 Limbach-Oberfrohna

Selbstverständlich nehmen wir Ihre Vorschläge auch telefonisch unter 03722/78306 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@limbach-oberfrohna.de entgegen.

Landesbeauftragter für Inklusion der Menschen mit Behinderungen

Die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Zwickau, Stefanie Dinger informiert, dass der Landesbeauftragte für Inklusion der Menschen mit Behinderungen, Michael Welsch am Mittwoch, dem 31. August 2022 von 14:30 bis 16:30 Uhr im Verwaltungszentrum Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 4, 2. Etage, Zimmer 241 b, die Bürgerinnen und Bürger für ein persönliches Gespräch zur Verfügung stehen wird.

Ein barrierefreier Zugang ist über den Aufzug im Haus 4, Eingang D, möglich. Parkmöglichkeiten stehen ausreichend zur Verfügung.

Aufgabe des Landesinklusionsbeauftragten ist es, darauf hinzuwirken, dass Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen Stück für Stück abgebaut werden. Er setzt sich für die Förderung der gleichberechtigten Teilhabe und für eine selbstbestimmte Lebensführung ein.

Wer das Angebot rund um die Themen Behinderung und Inklusion in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bis zum 23. August 2022 per E-Mail unter gleichberechtigt@landkreis-zwickau.de oder telefonisch unter 0375/4402-21054 zum Termin an. Bei der Anmeldung sollte bitte mitgeteilt werden, ob Assistenzbedarf besteht.

Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, Landratsamt Zwickau

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Anna-Esche-Straße/ Christophstraße im gesamten Verlauf 3. Bauabschnitt Ludwigsplatz bis Peniger Straße	bis voraussichtlich Ende Oktober	Vollsperrung (abschnittsweise)	Verlegung Trinkwasserleitung mit Erneuerung Hausanschlüsse
Chemnitzer Straße zwischen Hohensteiner Straße und Ostring/Bernhardstraße	bis voraussichtlich Ende September	Vollsperrung (abschnittsweise)	Verlegung Gasleitung mit Erneuerung Hausanschlüsse
OT Pleißa, Feldsteig Im gesamten Verlauf	voraussichtlich bis Ende 2022	Vollsperrung (abschnittsweise)	grundhafter Straßenausbau



STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

Firmen aus Limbach-Oberfrohna bieten noch freie Ausbildungsstellen in folgenden Berufen:

Anlagenmechaniker (Apparate- und Behälterbau) | Berufskraftfahrer | Elektroniker-Maschinen-/Antriebstechnik | Fachkraft-Lagerlogistik | Fachverkäufer-Lebensmittelhandwerk | Fleischer | Fliesenleger | Glaser | Hörakustiker | Industriekaufleute | Industriemechaniker | Kaufleute-Büromanagement | Kaufleute-Groß- und Außenhandelsmanagement | Kaufleute-Spedition und Logistik | KFZ-Mechatroniker | Koch | Konstruktionsmechaniker | Maschinen- und Anlagenführer

(Textil; Metall-/Kunststofftechnik) | Maurer | Mechatroniker | Metallbauer-Konstruktionstechnik | Pflegefachleute | Produktveredler-Textil | Stanz- und Umformmechaniker | Steinmetz | Textillaborant | Textil- und Modenäher | Verfahrensmechaniker-Kunststoff/Kautschuk | Verfahrensmechaniker-Beschichtungstechnik | Zahnmedizinische Fachangestellte | Zerspanungsmechaniker;

Du brauchst Unterstützung bei der Ausbildungssuche? – BERUFSBERATUNG

0375 314 1848 oder Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?

Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, über unsere Jobsuche.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
Tel: 03723/409185

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Umsetzung unserer Content-Strategie eine/n engagierte/n

Social Media Manager/in (m/w/d).

Unterstützen Sie uns im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und übernehmen Sie Verantwortung für die Außendarstellung unserer Stadtverwaltung. Hierzu zählt neben der klassischen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auch die Pflege der Social-Media-Plattformen. Im Fokus Ihrer Arbeit stehen neben der Optimierung unserer Website mittels dem Content-Management-System brain-GeoCMS auch die Gesamtbetreuung der Social-Media-Kanäle und der Bürgerdialog-Angebote. Zudem gestalten Sie die Strategie für unser Stadtmarketing sowie des städtischen Corporate Designs.

Sie verfügen über folgende Voraussetzungen und Stärken:

- eine erfolgreich abgeschlossene dreijährige und für das Aufgabengebiet förderliche Berufsausbildung; beispielsweise eine Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Information und Dokumentation, Grafik-/Kommunikationsdesigner/in, Mediengestalter/in oder eine vergleichbare Qualifikation bzw. umfangreiche Erfahrungen im Bereich Medien- und Informationsverarbeitung
- Anwendungssicherheit mit Microsoft-Office-Programmen, Internet und sozialen Medien
- umfassende Medienkompetenz und eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- einschlägige Kenntnisse oder Erfahrungen im Bereich der digitalen Bild- und Videobearbeitung
- eine selbstständige, sorgfältige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit

Darüber hinaus überzeugen Sie durch kreative und begeisternde Kommunikation, haben Freude an strategischer Medienarbeit sowie an deren stetigen konzeptionellen Weiterentwicklung.

Außerdem sind Sie bereit, an Terminen und Veranstaltungen auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten teilzunehmen, verfügen über einen Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft, Ihren privaten PKW auch dienstlich zu nutzen.

Wir bieten Ihnen bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen eine **unbefristete Vollzeitbeschäftigung** mit einer attraktiven Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA), die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie eine ergänzende Altersvorsorgemaßnahme durch die Zusatzversorgungskasse. Wir achten auf eine ausgewogene Work-Life-Balance, ermöglichen Ihnen eine flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen unseres Arbeitszeitmodells und verfügen über Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements. Als dynamischer, kommunaler Arbeitgeber fördern wir außerdem die Aus- und Fortbildung unserer Beschäftigten.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 11.09.2022** per E-Mail an

meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de

Hinweis: Es werden ausschließlich Anhänge im PDF-Format verwertet.

Schwerbehinderte Menschen sind besonders aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna nicht ersetzt.

Corona-Schnelltests in L.-O.

Nur Antigen-Schnelltests

Testzentrum in der Stadthalle

Montag bis Freitag: 8 bis 11 Uhr

Samstag und Sonntag: 9 bis 11 Uhr

mehr Infos: www.fzlo.de/testzentrum/

ARUB-Testzentrum

Albert-Einstein-Straße 32

Montag bis Freitag: 13 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen:

..... 13 bis 15 Uhr

mehr Infos: www.arub-testzentrum.de

Hörakustik Dietz GmbH

Lindenaustraße 1

Montag bis Freitag: ..8 bis 12:30 Uhr

..... und 13:30 bis 18 Uhr

Mittwoch:8 bis 12:30 Uhr

mehr Infos: www.hoerakustikdietz.com

Antigen-Schnelltests und PCR-Tests:

MED-SGS UG

Hechinger Straße 1

Montag bis Freitag:6 bis 18 Uhr

Samstag:8 bis 15 Uhr

Sonntag:15 bis 19 Uhr

Feiertag:8 bis 13 Uhr

mehr Infos: www.med-sgs.de

Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26,

Terminvergabe unter 03722/92072

Montag bis Freitag8 bis 12:30 und 14 bis 18:30 Uhr

Samstag:8 bis 12 Uhr

oder beim Haus- bzw. Kinderarzt

Wichtig: OP-Mund-Nasen-Schutz oder eine FFP2-Maske sind dauerhaft zu tragen.

Chipkarte der Krankenkasse ist mitzubringen.

Es können nur symptomlose Menschen getestet werden. Wer sich krank fühlt, muss zum Arzt gehen!



Bundesfreiwilligendienst (BFD) bedeutet Engagement durch die Gesellschaft für die Gesellschaft. Unabhängig von Alter, Bildungsgrad, Geschlecht & Nationalität oder der Art des Schulabschlusses können sich Menschen für das Gemeinwohl einsetzen.

Der BFD ist offen für alle, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben und hat in der Regel eine Laufzeit von zwölf Monaten.

Freiwilliges Engagement lohnt sich: Im BFD sammeln Sie wertvolle Lebenserfahrung, können nebenbei noch einen Einblick in die Arbeitswelt sowie Impulse zur beruflichen Neuorientierung erhalten oder im Ruhestand einer nützlichen und erfüllenden Aufgabe nachgehen.

WO KÖNNEN SIE SICH ENGAGIEREN

Die Stadt Limbach-Oberfrohna bietet für die Absolvierung des BFD eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten in den Bereichen:

Natur- & Umweltschutz
Bildung & Kultur
Verwaltung & Soziales

WIR BIETEN

- ein Taschengeld in Höhe von 330 Euro sowie Geldersatzleistungen in Höhe von 370 Euro (in Vollzeit pro Monat)
- die Zahlung der vollumfänglichen Beiträge zur Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung
- einen Urlaubsanspruch in Höhe von 30 Tagen (bei 12 Monaten Dienstzeit)
- eine pädagogische Begleitung und kostenlose Seminare
- nach Abschluss des BFD wird ein Zeugnis über die Art und Dauer des Freiwilligendienstes ausgestellt

WER KANN MITMACHEN

Alle, die ihre Pflichtschulzeit erfüllt haben und die innerhalb der vergangenen fünf Jahre keinen Freiwilligendienst absolviert haben.

Diese Eigenschaften sollten Sie mitbringen:

- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusstsein



BEWERBUNG

Sie fühlen sich angesprochen? Dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inkl.

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Schulabgangszeugnis
- weitere Qualifikationen

per E-Mail an

meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de

Hinweis: Es werden ausschließlich Anhänge im PDF-Format verwertet.

NOCH FRAGEN

Weitere allgemeine Informationen zum BFD finden Sie im Internet unter www.bundesfreiwilligendienst.de sowie auf unserer Homepage unter www.limbach-oberfrohna.de/de/freiwilligendienst.html. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben oder Ihrerseits noch Fragen bestehen: zögern Sie nicht, unsere Ansprechpartnerin, Frau Schmidt zu kontaktieren (Tel.: 03722 78-207; E-Mail: meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de).



UNSERE GREMIEN

Außerordentlicher Technischer Ausschuss im August

Bereits am 1. August traf sich der Technische Ausschuss zu einer außerordentlichen Sitzung. Hier stand allerdings nur ein Punkt auf der Tagesordnung, mit dem sich die anwesenden Mitglieder, nach der Begrüßung durch Bürgermeister Robert Volkmann und dem Abhandeln der formellen Dinge, beschäftigten. Und dabei ging es um die Beauftragung der

Malerarbeiten für den Neubau der Zweifeld-Sporthalle am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Diese sollten nach erfolgter Ausschreibung für rund 73.000 Euro an die Firma Heinrich Schmid mit Sitz in Zwickau vergeben werden. „Damit liegen wir unter dem ursprünglich angesetzt Preis“, freute sich der Bürgermeister angesichts der derzeit meist steigenden Preise im Baubereich. Einstimmig gaben die Stadträtinnen und Stadträte dafür grünes Licht. Anschließend gab Robert Volkmann noch einige kurze Infos. Anfragen gab es keine, so dass die Mitglieder des Gremiums in die anschließende Stadtratssitzung wechseln konnten.

Die Stadtratssitzung im August

Zu dieser trafen sich die Stadträtinnen und Stadträte am 1. August im Johann-Esche-Saal. Auch hier eröffnete Bürgermeister Robert Volkmann und handelte die Formalia ab. Anfragen von Einwohnern gab es keine und so stiegen die anwesenden Räte sofort in die weitere Tagesordnung ein. Zuerst stand die **Gebührensatzung für die städtischen Sportstätten** zur Debatte. Diese musste aufgrund der anstehenden Umsatzsteuerpflicht für Kommunen neu gefasst werden. Robert Hößler, der Leiter des Fachbereiches Finanzen, erläuterte ausführlich die Hintergründe. Wichtig war bei der Umsetzung, dass erstens die Vereine mit ins Boot geholt wurden und diese am Ende nicht schlechter gestellt werden. Das konnten die Mitglieder des Gremiums nachvollziehen und gaben einstimmig grünes Licht. (Anmerkung der Redaktion: Die neue Satzung finden Sie im Amtlichen Teil.) Anschließend ging es um die **Wahl eines ständigen Vertreters und seines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung (RZV)**. Hier folgten die Räte dem Vorschlag der Verwaltung und bestätigten einhellig Bürgermeister Robert Volkmann und

den Fachbereichsleiter Michael Claus für diese Funktionen. Nun stand die Vergabe der **Freianlagenplanung für die Neugestaltung des Schlossparks Wolkenburg** an. Dabei betonte der Bürgermeister: „Hier erhalten wir eine 90-prozentige Bundesförderung, aber aufgrund der Komplexität des Vergabeverfahrens hat es leider ein ganzes Jahr gedauert, bis wir an dem jetzigen Punkt angekommen sind. Für das Gesamtvorhaben mit einem Volumen von 3 Mio. Euro sind in Rücksprache mit dem Fördermittelgeber drei Lose erstellt worden. Zwei Lose wurden bereits im Technischen Ausschuss vergeben, das größte Los steht nun hier zur Entscheidung“. Mit der vorgeschlagenen Bauconcept Planungsgesellschaft aus Lichtenstein handele es sich um ein erfahrenes Büro, dass das Schlossprojekt schon über viele Jahre begleitet. Auch hier stimmten die Stadträtinnen und Stadträte ohne Diskussion zu.

Im Anschluss stand eine Vorlage an, die sich lediglich um eine finanztechnische Sache drehte. Dabei wurden die beiden Projekte rund um die **Freiflächengestaltung des Grundstücks Untere Dorfstraße 49 in Bräunsdorf** (Außengelände Kindertagesstätte / Parkplatz) für gegenseitig deckungsfähig

erklärt. Hier gab es keine Einwände und alle Ja-Stimmen. Zuvor hatte Stadträtin Gabriele Hilbig einige Nachfragen und Anregungen zu der geplanten Maßnahme. So mahnte sie unter anderem die Sanierung der Eingangstreppe an. Hier entgegnete Katrin Heiber, die Leiterin des Fachbereichs Bildung und Kultur, dass diese in der Vorplanung mit betrachtet wurde, aufgrund der derzeitigen Kostenentwicklung konzentrierte man sich nur auf die benötigten Außenflächen für die Kindertagesstätte und den Parkplatz. Die Forderung des Landesjugendamtes einen Außenspielbereich unmittelbar am Gebäude zu schaffen ist Voraussetzung zur Erhaltung der nötigen Betriebserlaubnis des Trägers.

Im Punkt **Tätigkeitsbericht der Verwaltung und Anfragen der Stadträte** informierte der Bürgermeister über die ersten Ergebnisse der internen Arbeitsgruppe zur Energiekrise. Dabei hob er hervor: „Wir engagieren uns bereits seit Jahren für eine stetige Verbesserung der Energieeffizienz und lassen diese Bemühungen regelmäßig mittels externer Audits im Rahmen des European Energy Awards (EEA) von unabhängiger Stelle überprüfen. So werden fortlaufend Einsparmaßnahmen aufgespürt und realisiert. Deshalb ist das noch verbleibende Potential nicht mehr allzu groß. Der Deutsche Städtetag schätzt das mögliche kurzfristige Einsparpotential auf maximal 10 bis 15 Prozent. Das ist ein realistischer Ansatz“. Kurzfristig wurden bereits die Heizungsanlagen

in öffentlichen Gebäuden ganz oder teilweise abgeschaltet oder in den Sommerbetrieb versetzt. Ebenso wird dies bei der Warmwasserbereitstellung gehandhabt. Das LIMBOmar setzt ebenfalls Maßnahmen um. Zudem gab es kurze Erläuterungen zur Grundsteuerreform und zum Einsatz der Feuerwehrkameraden im Katastrophengebiet Sächsische Schweiz durch die jeweiligen Fachbereichsleiter.

Hinweise gab es von Stadtrat Enrico Fitzner zu pflegebedürftigen Fußwegen sowie einem bruchgefährdeten Baum am Wanderweg „Einsamkeit“ zwischen Kaufungen und Wolkenburg. Außerdem wollte er wissen, wie es um die Löschwasserversorgung in Dürrengerbisdorf und Uhlsdorf bestellt sei. Hier gab Fachbereichsleiter Thomas Luderer Auskunft, der sich in Personalunion auch als Gemeindeführer intensiv mit der Problematik befasst. Dürrengerbisdorf ist durch den Ausbau des Teiches noch vergleichsweise gut aufgestellt, in Uhlsdorf sei die Versorgung allerdings unzureichend. Das sei bekannt und derzeit laufen die Vorbereitungen für die Anmeldung im kommenden Haushalt und die Suche nach geeigneten Grundstücken. Danach übergab Stadtrat Marvin Müller weitere Anfragen mit dem Wunsch einer schriftlichen Beantwortung. Stadtrat Toni Naumann gab abschließend noch einen Hinweis zum früheren Bahnübergang am Anna-Esche-Gässchen, für den der Bürgermeister eine Prüfung zusicherte.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Arbeiten an neuer Kita gehen voran

Seit dem ersten Spatenstich Ende April laufen die Arbeiten für die neue Kindertagesstätte im Wohngebiet Am Wasserturm auf Hochtouren. Mitte Juli wurde ein Turmdrehkran für das Bauvorhaben aufgebaut. Die Baugrube ist bereits ausgehoben und der Einbau der Entwässerungshauptleitungen beendet. Ende Juli erfolgte der Einbau der Sauberkeitsschicht für den Kindergartenbereich (Foto). Mitte August ist die Betonage der ersten Bodenplatte geplant. Die Rohbauarbeiten sollen noch vor dem Winter abgeschlossen werden, um dann im nächsten Jahr mit dem Ausbau zu beginnen.

Mit diesem Projekt realisiert die Stadtverwaltung erstmals den Neubau einer Kindertagesstätte. Bereits im Juli 2020 wurde der Baubeschluss für den Neubau für 140 Kinder mit neun Integrativplätzen in einer Krippen-Kindergarten-Kombination an der Prof.-Willkomm-Straße gefasst. Im Vorfeld hatte die Stadt im Jahr 2018 einen Architektenwettbewerb ins Leben gerufen, um für die baulich nicht mehr zeitgemäße Einrichtung aus DDR-Zeiten einen Neubau zu entwerfen. Diesen hat das Architekturbüro Bochmann aus Chemnitz für sich entschieden. Insgesamt investiert die Stadt mehr als 5 Millionen Euro in die moderne Kindertagesstätte. Rund 780.000 Euro fließen davon aus Fördermitteln von Bund und Land.



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. Gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland Fördermittelgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

LIMBOmar wieder offen – Energiekrise macht Einsparungen notwendig

Nach umfangreichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist das Freizeit- und Familienbad LIMBOmar seit 8. August wieder geöffnet. Aufgrund der aktuellen Energiekrise müssen jedoch einige Einsparungen vorgenommen werden.

Denn die Energiekosten sind der größte Kostenfaktor in dem von der Stadt umfangreich bezuschussten Eigenbetrieb. So werden die Öffnungszeiten der Sauna vorerst eingeschränkt. Geöffnet ist derzeit nur noch Dienstag und Freitag von 10:30 bis 22 Uhr und an Feiertagen von 10 bis 20 Uhr. An den restlichen Tagen bleibt die Sauna geschlossen. Die Öffnungszeiten des Schwimmbades

bleiben bestehen – siehe auch Bürgerservice auf Seite 2. Jedoch werden die Temperaturen geringfügig abgesenkt. Das Schwimmerbecken ist nun 27 Grad warm, Plansch- und Nichtschwimmerbecken werden auf 30 Grad eingestellt und der Whirlpool wird zukünftig nur noch auf 34 Grad hochgeheizt. Das Bad-Team bittet dafür alle Gäste um Verständnis.

Feuerwehr-Kameraden im Katastrophengebiet aktiv

Seit dem ersten Augustwochenende unterstützen auch Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Limbach-Oberfrohna im Katastrophengebiet die Einsatzkräfte vor Ort bei der Bekämpfung der Waldbrände.

Die Mitglieder der aktiven Wehr und des Katastrophenschutzes haben sich freiwillig dafür gemeldet und kommen aus den Ortswehren Limbach, Oberfrohna, Pleiße, Kändler

und Rußdorf. So hilft bereits seit 31. Juli ein Mitglied der Führungsgruppe Brandschutz mit dem erst kürzlich übergebenen Einsatzleitwagen bei der Koordination der Einsätze. Sieben weitere Kameraden sind dann am 1. August früh mit dem Katastrophenschutzzug Wasserversorgung des Landkreises in die Sächsische Schweiz gestartet.



Dass die aktiven Kameraden immer und überall einsatzbereit sind, zeigte auch die Alarmierung am 27. Juli. Dicker Rauch quoll aus einem Notausgang der Bona Vita-Kindertagesstätte Rußdorf. Schnell waren die Einsatzkräfte aus Rußdorf, Oberfrohna und Limbach vor Ort, um eine sofortige Evakuierung der noch in der Einrichtung befindlichen Kinder oder Mitarbeiter sowie den anschließenden Löschangriff vorzunehmen. Zum Glück war alles nur eine gut vorbereitete Übung, der Rauch selbst hergestellt und die beiden Kinder, die gerettet werden mussten, vorher eingeweihte Statisten. „Solche Übungen sind wichtig und zeigen uns, ob die Ortswehren zu jeder Tageszeit einsatzbereit sind“, betonte Gemeindeführer Thomas Luderer. Sein Dank gilt allen Kameraden die vor Ort waren und natürlich auch denen, die in die Vorbereitungen einbezogen waren.

Strandfeeling mitten in L.-O.

Neben dem Kulturkeller, der sich auf der Bachstraße etablieren soll, gibt es seit kurzem ein zweites Projekt zur kulturellen Belebung der Innenstadt. Mandy Hartig, die an der Weststraße unter anderem einen Pflegedienst betreibt, hat kurzerhand das Außengelände zwischen ihrem Firmensitz und dem Norma-Markt zu einer Wohlfühl-Oase mit Sand und gemütlichen Sitzcken umgestaltet. Diese wurde am 23. Juli als „City-Lounge L.-O.“ eröffnet. Früh sorgte Loana, Erzi-Star 2017, für gute Unterhaltung, nachmittags gab es einen Familiennachmittag und am späten Abend Partymusik für die zahlreichen Gäste. Unterstützt wird Mandy Hartig dabei von vielen Freunden und Bekannten, aber auch von Jasmin Neubert, die sich mit ihrer Firma „Socialize Yourself“ auf das Organisieren von Events spezialisiert hat. Geplant sind derzeit gelegentliche Veranstaltungen und auch die Vermietung der Fläche für private Feiern soll möglich sein. „Wir wollen außerdem eine Jurte aufstellen und planen regelmäßige Öffnungszeiten“, so Mandy Hartig, die mit dem Projekt aus-

probieren möchte, was von den Limbach-Oberfrohnaern gut angenommen wird.



Bürgermeister Robert Volkmann überreichte Mandy Hartig zur Eröffnung der City Lounge eine passende Dekoration. Gemeinsam mit Jasmin Neubert (rechts) und vielen Freunden hat die Unternehmerin das Projekt ins Leben gerufen.

Wir sind gerne für Sie da!

Team des Bürgerbüros ab sofort wieder gut aufgestellt

Auch die Arbeit im Bürgerbüro unserer Stadt war Corona bedingt in den vergangenen zwei Jahren mit enormen Einschränkungen verbunden. Trotz vieler Monate der Schließung



und gleichzeitig personell stark geschwächt, wurde diese schwierige und herausfordernde Zeit mit hohem persönlichem Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeistert.

Stellvertretend seien die melderechtliche Vorbereitung und Durchführung der Oberbürgermeister-, Bürgermeister- und Landratswahl 2022 und die über das normale Maß hinaus bis Juli dieses Jahres ausgestellten 3.300 (in den Jahren zuvor der Jahresendstand) neuen Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe genannt.

Zwei neue Mitarbeiterinnen komplettieren seit August das somit personell wieder gut aufgestellte Team Bürgerbüro. Freundlich und kompetent werden Sie bei all ihren Anliegen beraten, unter anderem bei der Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen oder Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauskünften. Die Ausstellung des Kinderreisepasses, der Limbo-Card oder des Familienpasses gehören ebenfalls dazu. Fundsachen werden angenommen und auch beim Wechsel des Wohnsitzes ist das Bürgerbüro die

erste Anlaufstelle für die erforderliche Um- bzw. Anmeldung.

www.limbach-oberfrohna.de/online Termin.html

Öffnungszeiten

Montag und Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
 jeden 1. und 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
 Um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie gern auf der städtischen Webseite einen Termin vereinbaren:

Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, sich mit Ihrem Anliegen telefonisch oder per E-Mail an die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros zu wenden:

Tel.: 03722/78-135

Email: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

100. Geburtstag in schöner Runde gefeiert

Irmgard Gottlebe feierte am 29. Juli ihren 100. Geburtstag im DRK-Pflegeheim an der Bernhardstraße. In einer kleinen Feier am Vormittag ließen die Mitarbeiter und Bewohner die Jubilarin hochleben und Bürgermeister Robert Volkmann überbrachte die Glückwünsche der Stadt. Tochter Petra Csuka (Foto) freute sich, dass die Mutti sogar beim Geburtstagsständchen ein wenig mitsang und auch sonst die Aufregung gut wegsteckte. „Seit fast zwei Jahren lebt sie jetzt hier im Pflegeheim und wir sind sehr zufrieden“, betonte sie. Irmgard

Gottlebe stammt aus Pleiße und wohnte die letzten Jahre in Limbach. Sie hat zwei Kinder, zwei Enkel, vier Urenkel und einen Ururenkel. Gearbeitet hat sie als Näherin bei verschiedenen Firmen und zuletzt in Heimarbeit. Bis ins hohe Alter hat sie gerne im Garten gewerkelt und ist mit ihrem Mann auch viel verreist. „Sie war nie krank“, erinnert sich die Tochter, die sich um die Seniorin kümmert, die leider seit einigen Jahren an Demenz leidet. Natürlich wurde der Ehrentag auch mit der Familie noch gebührend gefeiert.



Sehenswertes auf dem Schloss

Auf Schloss Wolkenburg läuft noch bis 11. September die Ausstellung „Spitzen, Stoffe, Falten“. Die Gemälde der Sammlung Einsiedel im Dialog mit Bildern von Thomas Heinicke“. Seit der Eröffnung im April konnten die rund 1000 Gäste des Schlosses dem Dialog – oder Kontrast – zwischen den historischen Raumausstattungen und Gemälden und den Werken des Künstlers nachspüren. Dabei kam die Schau eher zufällig zustande. Thomas Heinicke ist als Restaurator dem Schloss schon länger verbunden und hat unter anderem im Auftrag des Lions Clubs die Turmuhr aufgearbeitet. Zudem wurden von ihm im Auftrag des Museumsteams Raumbücher des Schlosses angefertigt. Am Rande der Fördervereins-Veranstaltung „Kunst und Krempel“ kam es nun zum Gespräch über seine künstlerische Tätigkeit und schon war die Idee zur Ausstellung geboren. „Es ist eine schöne Kombination und für die Provinz eine sehr mutige Entscheidung“, betonte Thomas Heinicke. Bereits seit seiner Schulzeit beschäftigt er sich mit der Malerei. Zuerst kopierte er Werke der Kunstsammlungen in Chemnitz, wie früher die Schüler der großen Meister, um hinter die Geheimnisse der Techniken zu kommen. Heute experimentiert er gerne und ist begeistert von Stoffen und der Darstellung ihrer Strukturen und Falten. „Jede Epoche hat ihre eigenen Formen und Stoffe – oft steht dabei der schöne Schein im Vordergrund“, so der Künstler. Aus dieser Begeisterung kreierte er seine Mischwesen, die Xe-

nanen, die nur aus Beinen, umgeben von vielen Stoffen, bestehen.

Termin: Eine letztmalige Führung mit Thomas Heinicke durch die Ausstellung findet am 4. September um 14:30 Uhr statt.



Einen weiteren Schatz gibt es seit kurzem im Raum hinter dem Festsaal zu sehen. Unter dem Titel „Die malende Gräfin“ werden Bilder ausgestellt, die von Katharina von Einsiedel, der letzten bis 1945 auf Wolkenburg lebenden Gräfin, gemalt wurden, beziehungsweise dieser zugeordnet werden. „Sie hatte offenbar eine solide Ausbildung in der Malerei und schuf unter anderem

Ansichten aus Schloss und Kirche“, so Museumsleiterin Dr. Barbara Wiegand Stempel, die sich sehr darüber freute, dass einige Bilder nun den Weg zurück ins Schloss gefunden haben. Vermutlich befanden diese sich auf dem Dachboden des Schlosses und wurden von Einwohnern des Ortes geborgen. „Sie gelangten in verschiedene private Hände, wurden teilweise restauriert, gerahmt und sicher verwahrt“, betonte sie. Dank des Engagements des Schloss-Fördervereins und des Heimatvereins sowie Bernd Aurich vom Bauernmuseum Dürrengerbisdorf können diese nun in den nächsten Monaten als Leihgabe gezeigt werden. „Auch wenn wir zu den Bildern und zur Gräfin nur wenige Informationen haben, ist das ein weiterer kleiner Baustein zur Geschichte des Schlosses, die wir fortschreiben“, betonte die Museumsleiterin. Interessant sind die Geschich-



Museumsleiterin Dr. Barbara Wiegand-Stempel, Ortsvorsteherin Annett Groh, Heimatvereinsvorsitzende Katrin Kaminsky und die neue Museumsmitarbeiterin Henriette Lenk (von links) freuen sich über die Leihgaben, die ab sofort im Schloss zu sehen sind.

weiter auf Seite 18

ten rund um den Verbleib der Bilder allemal. So entdeckte Ortsvorsteherin Annett Groh eins in der Sammlung des Bauernmuseums, zudem erhielt der Heimatverein Bilder. „Im Zusammenhang unseres Buches zu 775 Jahre Wolkenburg besuchten wir einen früheren Wolkenburger Kantor und sahen

in seinem Arbeitszimmer drei Gemälde. Nach seinem Ableben im Jahr 2021 nahmen wir Kontakt mit seiner Familie auf und es ist uns gelungen, die Bilder zu bekommen“, so Katrin Kaminsky, die Vorsitzende des Heimatvereins. Dabei unterstützte wiederum der Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen finanziell.

Ferienöffnungszeiten Schloss Wolkenburg:

Sonnabend und Sonntag jeweils 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Ansonsten kann das Museum täglich außer montags von 14 bis 17 Uhr besucht werden.

Druckfehlerteufel

Im Text „Bürgerstiftung ehrte besonders engagierte Schüler“, der in der letzten Ausgabe abgedruckt wurde, hat sich in die Zuordnung der Schülerinnen und Schüler zur jeweiligen Schule ein bedauerlicher Fehler eingeschlichen.

Richtig muss es heißen:

Am Rande der Zeugnisausgaben erhielten Leonie Franke und Lea Marie Gerlach von der Pestalozzi-Oberschule, Jamie Pester von der Gerhart-Hauptmann-Oberschule sowie Julina Kunath und Danny Wächtler von der Geschwister-Scholl-Oberschule ihre Glückwunschscheiben aus den Händen von Kati Vogel und Dietrich Oberschelp sowie ein Preisgeld von je 250 Euro. Wir bitten das zu entschuldigen.

Zudem wurde vergessen, beim Titelfoto mit dem Feuerwerk vom Stadtparkfest zu erwähnen, dass das Motiv Daniel Fröhner zur Verfügung gestellt hat. Vielen Dank dafür.



Etwas verspätet erreichte uns nun auch noch das Foto von der Ehrung am Rande der Zeugnisausgabe in der Geschwister-Scholl-Oberschule. Kati Vogel überreichte Glückwunschscheiben und Preisgeld an Julina Kunath und Danny Wächtler. Vielen Dank an die Fotografin Maryla Schlegel vom Fototeam-Schlegel.



UNSERE KITAS UND SCHULEN

Hurra, Zuckertütenfest!

Endlich war es soweit, die ABC Spatzengruppe der Kita „Spatzennest“ hatten im Juni ihren großen Tag, das langersehnte Zuckertütenfest. Die Eltern der Gruppe bereiteten ein leckeres Frühstücksbuffet vor, danach stand schon die Pferdekutsche bereit. Nach einem großen „Hallo“ ging die Fahrt zur Wetzelmühle, dort haben die Kinder Brot gebacken und eine eigene Kerze hergestellt. Für die Vorschüler verging die Zeit wie im Fluge. Nachdem der Zuckertütenbaum von allen Schulanfängern tüchtig gegossen worden ist, wuchsen am Nachmittag sogar echte Zuckertüten daran. Gemeinsam mit den Eltern ging es dann ans „ernten“ der Schultüten und zum Abschluss wurde gemeinsam gegrillt. Für die Vorschüler, deren Eltern und den Erzieherinnen der Gruppe war es ein gelungener und erlebnisreicher Tag.

Bedanken möchten wir uns bei den Eltern der Vorschüler und beim Elternrat unserer Einrichtung für die Unterstützung

bei der Vorbereitung des gelungenen Festes. Eine weitere Überraschung für die Schulanfänger war eine Schulbox mit Utensilien für den Schulalltag. Diese wurde gesponsert durch die MTbiz Ingenieurdienstleistungs GmbH, nochmals ein dickes Dankeschön an deren Geschäftsführer Mirco Thoma.

Kerstin Ebert, Erzieherin der ABC Gruppe



(Foto: Janet Heil)

Wir sagen „DANKE“ den fleißigen Eltern

In diesem Jahr fand am 10. Juni erstmalig ein Arbeitseinsatz im kleinen Garten unserer Horteinrichtung statt.

Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen standen um 15 Uhr sieben hoch motivierte Eltern von Kindern aus den ersten Klassen, sowie ein freiwilliger Helfer mit Schaufel, Hacke, Heckenschere und Schleifmaschine bereit. Gemeinsam wurde geschaufelt, geschliffen, gestrichen, verschnitten und Unkraut gejätet.

Ein privater Anhänger wurde genutzt, um den alten Kompost ab- und frische Erde anzutransportieren. Auch die Kinder halfen mit und packten tatkräftig an. Innerhalb von zwei Stunden war der Garten wieder richtig „aufgehübscht“.

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei den Eltern, die sich Zeit nahmen und ehrenamtlich eine großartige Arbeit leisteten.

Sabine Schwotzer,
Leiterin des Hortes der Goethe-Grundschule



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Online-Omi Renate Bergmann zu Gast beim Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen

Der Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen lädt am 3. September alle herzlichst in den Wolkenburger Schlosspark zu einer Buchlesung der besonderen Art ein. Im Rahmen des Wolkenburger Schlosspark-Gesprächs hat der Verein die Schauspielerin Anke Siefken eingeladen, die auf unterhaltsame und lustige Art den neuen Bestseller „Man

muss sich nur trauen“ von Torsten Rohde, alias Renate Bergmann präsentiert. Legen Sie einen Hauch „4711“ auf, packen ein Fläschlein Doppelkorn in die Picknick-Tasche und genießen Sie den Nachmittag. Die Buchlesung beginnt 16.30 Uhr. Der Gedanke unseres Schlosspark-Gesprächs, welches wir 2021 zum ersten

Mal durchgeführt haben, beinhaltet, dass sich Menschen begegnen, kennenlernen können, eine Auszeit vom Alltag machen. Deshalb starten wir schon 15 Uhr ohne Eintritt mit dem Vokalensemble „MusAik“ von der Kreismusikschule Clara Wieck Zwickau, Bereich Limbach-Oberfrohnna. Unter der

weiter auf Seite 20

Leitung von Viola Richter, bieten die Sängerrinnen a-Capella Musik vielfältigster Art, von ABBA, Phil Collins u.v.a.m. Anschließend laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ein. Oder Sie genießen einen Spaziergang durch den Wolkenburger Schlosspark bis zum Beginn der Buchlesung. Bei Regen

findet die Nachmittagsveranstaltung im klassizistischen Festsaal im Schloss Wolkenburg statt. Wir bedanken uns hiermit recht herzlich für die tolle Unterstützung der Stadt Limbach-Oberfrohna, ohne die wir die Veranstaltung nicht so durchführen könnten. Siehe auch Plakat unten.

Kartenvorverkauf:

Buchhaus-Reisen in Limbach-Oberfrohna, Helenenstraße, Uhlsdorfer-Marmelädchen im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen oder telefonisch unter 0176/344 75 444

Katrin Kaminsky, Vorsitzende Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen e.V.

Wanderausstellung der Sächsischen Energieagentur

zum Thema „Effiziente Mobilität“ im Rathaus Limbach-Oberfrohna zu Gast



Die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH präsentiert die Wanderausstellung „Effiziente Mobilität“ im Rathaus Limbach-Oberfrohna.

Vom 1. bis zum 29. September können Interessierte die Ausstellung besichtigen:

Ausstellungsort:

Rathaus Limbach-Oberfrohna
Treppenhausfoyer Haus C, 1. OG
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Auf fünf Ausstellungsmodulen (3 Schautafeln, 2 Exponataufsteller) stellt die Wanderausstellung Effiziente Mobilität Sachsen der SAENA die Themen Elektromobilität, Intelligente Verkehrssysteme sowie Zukunftsvisionen der Mobilität vor, wobei jeweils

der sächsische Bezug hergestellt wird. So behandelt das Thema Elektromobilität neben den Vorteilen eines Elektrofahrzeuges und der Ladeinfrastruktur auch die bestehenden Wertschöpfungspotenziale in Sachsen. Das Themenfeld der Intelligenten Verkehrssysteme geht u.a. auf das automatisierte und vernetzte Fahren inkl. sensorischer Fahrzeugumfeldererkennung ein. Bei den Zukunftsvisionen der Mobilität werden innovative Ideen und alternative Mobilitätskonzepte vorgestellt, die durch eine Verknüpfung der Elektromobilität und Intelligenten Verkehrssystemen zukünftig Realität werden können (bspw. Paketzustellung per Drohne, Induktives Laden). Kleinere Ausstellungsexponate (z.B. Ladestecker, Road Side Unit), Grafiken und Statistiken als auch Kurzfilme und Animationen ergänzen die Inhalte auf den Schautafeln und tragen zum besseren Verständnis der jeweiligen Sachverhalte bei.

Die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH ist das unabhängige Kompetenz- und Beratungszentrum zu den Themen erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung und Energieeffizienz. Gesellschafter sind der Freistaat Sachsen und die Sächsische Aufbaubank – Förderbank –. Die Kompetenzstelle Effiziente Mobilität Sachsen wird vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr finanziert. Pressemitteilung

DIE ONLINE-OMI
zu Besuch auf Schloss Wolkenburg

03.09.22

Eine unterhaltsame **Buchlesung** der etwas anderen Art mit **Anke Siefken als Online-Omi**

Beginn: **16:30 Uhr**

Ab **15:00 Uhr** Ein musikalisches Entree bei Kaffee & Kuchen mit Vocalensemble **MUSAIK**

Kartenvorverkauf ab Juli im Uhlsdorfer Marmelädchen Buchhaus-Reisen L.-O. Helenenstraße oder telefonisch unter 0176 34475444 **10€**

Heimatverein Wolkenburg-Kaufungen e.V.

DEIN BIKE-EVENT!

JETZT! ANMELDEN!

AUTOHAUS-MELZER.DE

STRASSEN SCHLACHT

SO 18.09.2022 LIMBACH-OBERFROHNA
ANMELDUNG & WEITERE INFOS UNTER: WWW.STRASSENSCHLACHT.COM

Facebook: @strassenschlacht, Instagram: @strassenschlacht_bike_event, YouTube: strassenschlacht.com/youtube



L.-O. SUMMER FESTIVAL RUN



In den nächsten Wochen stehen drei tolle Veranstaltungen an, die von jungen Leuten aus der Stadt organisiert werden und natürlich in erster Linie die Jugend ansprechen sollen. Gerne sind natürlich auch die älteren Semester herzlich eingeladen. „Wir freuen uns sehr über das Engagement und hoffen sehr, dass die Ideen gut ankommen“, freut sich Ronny Friedrich vom Fachbereich Bildung und Kultur der Stadtverwaltung.

Seit 2021 laufen die Vorbereitungen zu diesen drei Events. Im Arbeitskreis Jugend sind die Veranstalter der unterschiedlichen Festivals vernetzt und stehen dort im regen Austausch zu Organisation, Finanzierung und gemeinsamen Marketing. Besonders stolz sind die Mitglieder vom Arbeitskreis Jugend, dass es gelungen ist, gemeinsam, ohne Konkurrenzdenken und mit gleichen Zielen, diese tollen Projekte voranzutreiben. Wir freuen uns auf die drei Veranstaltungen im Rahmen unseres L.-O. SUMMER FESTIVAL RUN!

Wer Lust hat, sich im Arbeitskreis Jugend zu engagieren, dabei zu sein, wie Projekte entstehen und umgesetzt werden, ist herzlich willkommen und kann sich gern im Jugendhaus, Telefon: 03722/93192, Area23-Russdorf@gmx.de oder unter r.friedrich@limbach-oberfrohna.de melden.



SUMMER OPEN AIR

GRIMMENVILLE FEST

PATHWALKER
/ Alternative Pop/Rock Post-Gründere
LEAVE
/ Alternative Pop/Rock Post-Gründere

OUR PROMISE

27.08.2022
Einlass: 18 Uhr
AK: 15€ / WK: 12€

LOCATION
SOZIALGEMEINSCHAFT FÜR DEMOKRATIE
AM GEMEINDEWALD 7
09212 LIMBACH-OBERFROHNA

RIOT VISION
Music with some you

Partnerschaft für Demokratie
FONDS SOZIOKULTUR
Müll-Start Festival
Kulturwerkstatt
Professionelles Jugendmanagement
TIN TOWER
L.-O. Sommer Festival Run
Gemeinschaft für Demokratie
FABERBERGER GRUPPE
Demokratie.de auf
Partnerschaft für Demokratie
Müll-Start Festival
Kulturwerkstatt
Professionelles Jugendmanagement
TIN TOWER
L.-O. Sommer Festival Run
Gemeinschaft für Demokratie
FABERBERGER GRUPPE



HAPPY BROOK FESTIVAL

03.09.2022

Festwiese pleiße
Kurze Straße 3
Limbach-Oberfrohna
Einlass: 16 Uhr
Beginn: 17 Uhr

ITCHY
LOSTBOI LINO
FOCUS.
FEALE
TIGHT CLIQUE
SPECIAL GUEST:
VOKUHILA MAIK

EINTRITT FREI!

www.happybrookfestival.de

Partnerschaft für Demokratie
FONDS SOZIOKULTUR
Müll-Start Festival
Kulturwerkstatt
Professionelles Jugendmanagement
TIN TOWER
L.-O. Sommer Festival Run
Gemeinschaft für Demokratie
FABERBERGER GRUPPE



L.-O. SUMMER FESTIVAL RUN

L-O GO! XII

SONNENBAD RUPDORF

SA. 10.09.2022
SONNENBAD RUPDORF IN LIMBACH-OBERFROHNA
BEGINN 20:00 UHR // BIS 02:00 UHR
FREIER EINTRITT

DJ BMR
DJ Joyride
Die Genossen Fett (Jugendwork artist)
DJ Mathew (BETTER LIFE MUSIC)
DJ Marque 5
Fakevinyl!

BRÜCKEN BEI
Partnerschaft für Demokratie
FONDS SOZIOKULTUR
Müll-Start Festival
Kulturwerkstatt
Professionelles Jugendmanagement
TIN TOWER
L.-O. Sommer Festival Run
Gemeinschaft für Demokratie
FABERBERGER GRUPPE



UNSERE UNTERNEHMEN

Jugendtraum Stadtvilla als Firmensitz saniert

Silke Hänel freute sich am 1. August über den Besuch von Bürgermeister Robert Volkmann, der ihr im Namen der Stadt zum 20-jährigen Bestehen ihrer Firma gratulierte.

Diese bietet als öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige insbesondere Immobilienbewertungen für Kauf- und Verkauf an, unterstützt bei Ehe- und Scheidungsangelegenheiten sowie Auseinandersetzungen mit dem Finanzamt. Zudem werden Energieausweise erstellt. Aber auch in Sachen Erbschaftsplanung und -verwaltung sowie dem Handling von Immobilien betreuter Menschen sind Silke Hänel und ihre Mitarbeiterin Claudia Kohlisch-Troschitz kompetente Ansprechpartnerinnen. Nachdem die Diplom-Ingenieurin Silke Hänel seit 2002 mit ihrer Firma lange Zeit vom heimischen Büro in Pleiße aus tätig war, sorgte der Zufall für den heutigen Firmensitz an der Burgstädter Straße 2. „Die Villa hat mir schon als Jugendliche sehr gefallen. Als ich zufällig erfahren habe, dass die langjährigen Mieter ausziehen, habe ich einen netten Brief an die Eigentümerin geschrieben und ihr angeboten die Immobilie zu kaufen“, erinnerte sie sich. Dann ging alles schnell, und innerhalb eines halben Jahres erfolgte der Umbau der bisherigen Wohnung im Erdgeschoss zum Büro. „Wir hatten viel Glück mit den Handwerkern und konnten so auch die alte Holzverkleidung sowie die schönen Schiebetüren erhalten und wiederaufarbeiten“, so Silke Hänel.

Auf rund 120 Quadratmetern sind somit ansprechende Räume entstanden, die seit Januar 2018 die Büroräume der Immobilienbewertungsfirma beherbergen. Großes Ziel für die Zukunft ist der Ausbau des derzeit ungenutzten Dachgeschosses, das die Firmenchefin gerne als Büroräume

vermieten möchte. „Derzeit stehen wir hier noch ganz am Anfang und der oder die zukünftigen Mieter könnten den Innenausbau gerne nach ihren Wünschen mitgestalten“, betonte sie. Interessenten können sich bei ihr unter Telefon: 03722/699886 oder info@immobilienbewertung.ws melden. Ehrenamtlich leitet sie seit einigen Jahren den Unternehmerstammtisch in der Stadt, der einerseits der Vernetzung der Firmen untereinander dienen soll, andererseits aber auch regelmäßig aktuelle Themen aufgreifen und bei den regelmäßigen Treffen vertiefen soll. „Hier sind neue Mitstreiter gerne gesehen“, so Silke Hänel.



Silke Hänel und ihrer Mitarbeiterin Claudia Kohlisch-Troschitz (von links) freuten sich über den Besuch von Bürgermeister Robert Volkmann. Dieser gratulierte zum Firmenjubiläum und informierte sich über den Werdegang des Unternehmens. Er freute sich auch über die gelungene Nachnutzung der Stadtvilla, die zukünftig auch außen noch eine Aufwertung erfahren soll.



DIE POLIZEI INFORMIERT

Dieselspur führt zu Unfällen

Ein Fiat Kleintransporter verursachte am 27. Juli gegen 7 Uhr durch einen technischen Defekt eine Dieselspur, welche in Hartmannsdorf begann und sich über Limbach-Oberfrohna bis nach Burgstädt zog. Aufgrund dessen ereigneten sich zwei Folgeunfälle. Bei dem ersten handelt es sich um einen Auffahrunfall mit insgesamt drei beteiligten Fahrzeugen am Ostring/Chemnitzer Straße mit einem vergleichsweise geringen Sachschaden von etwa 100 Euro. Der zweite Folgeunfall ereignete sich in der Lindenstraße, bei dem ein Renault auf dem Schmierfilm gegen eine Bordsteinkante rutschte und dadurch so stark beschädigt wurde, dass dieser nicht mehr fahrbereit war. Der Sachschaden wird in diesem Fall mit etwa 1.500 Euro beziffert. Gegen die

Fahrerin des Kleintransporters, welche bekannt gemacht werden konnte, wird nun geprüft, ob die Voraussetzungen für eine Anzeige wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr vorliegen.

Auffahrunfall

Drei beschädigte Fahrzeuge und ein Leichtverletzter sind das Resultat eines Unfalls.

Am 4. August gegen 10:45 Uhr befuhr ein 79-Jähriger mit seinem Fiat den Ostring. Auf Höhe des Hausgrundstücks 7 fuhr er dabei auf den verkehrsbedingt haltenden Mercedes eines 44-Jährigen auf. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Mercedes auf den Opel eines 41-Jährigen geschoben. Bei dem Unfall wurde der 44-Jährige leicht verletzt, benötigte aber vor Ort keine medizinische Versorgung. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf rund 6.500 Euro geschätzt worden.

Präventionstour der Polizeidirektion Zwickau

Auch in diesem Jahr werden Beamte des Fachdienstes Prävention der Polizeidirektion Zwickau unterwegs sein, um Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich der Verhinderung von Straftaten zu sensibilisieren.

Mit dem Info-Mobil der Polizeidirektion wollen die Berater zudem im Zusammenwirken mit der Sparkasse Chemnitz und deren Filialmobil Interessierte, insbesondere Senioren, auf mögliche Gefahren durch Kriminelle hinweisen. Als wich-

tigstes Thema haben sich die Polizeibeamten die Maschen der Trickbetrüger auf die Fahnen geschrieben (siehe auch letzte Ausgabe des „Stadtspiegels“).

Folgende Beratungstermine vor Ort stehen bereits fest:

Montag, 29. August, 15 Uhr bis 17 Uhr in Wolkenburg
Kaufunger Straße 19, Gemeindeparkplatz

Dienstag, 13. September, 9 Uhr bis 11 Uhr in Niederfrohna Obere Hauptstraße, Parkplatz gegenüber Hausgrundstück 20
Dienstag, 13. September, 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr in Rußdorf Kirchweg, Parkplatz der Kirchgemeinde
 Die polizeiliche Beratungsstelle des Fachdienstes Prävention

der Polizeidirektion Zwickau ist unter der Telefonnummer 0375/560853301 oder per E-Mail unter pbst.pd-z@polizei.sachsen.de erreichbar.

Pressemitteilung Polizei



UNSERE VEREINE

Großer Zuspruch für „Faszination Pferd“

Bei besten Wettergegebenheiten konnte der Reit- und Fahrverein Limbach-Oberfrohna (RFV) am 23. und 24. Juli seine 20. Faszination Pferd durchführen. Es handelte sich also in diesem Jahr um eine Jubiläumsausgabe! Der Verein konnte wieder einen guten Zuspruch an Teilnehmern verzeichnen. Dies machte sich unter anderem allein schon durch 46 Starter im Führzügelwettbewerb bemerkbar. Aber auch alle anderen Wettbewerbe waren gut gefüllt. Die Faszination Pferd, die der RFV nun schon viele Jahre hier in Limbach-Oberfrohna durchführt, wird zusammen mit dem Landesverband Pferdesport Sachsen auf die Beine gestellt. Alle Facetten des Reitsports sind hier vertreten und gerade Turniereinsteiger nehmen diese Art des Turniersports gerne an. Im Rahmen der Faszination Pferd wurden auch wieder die Sächsischen Quadrillenmeisterschaften ausgetragen. Der Sieg ging in diesem Jahr an den RFV Pirna/Jessen.

Der Ehrenpreis für das schönste Kostüm der Quadrillen, welcher von den Zuschauern bestimmt wird, ging an die Reiter vom RV Altmittweida. Ebenfalls wurde an dem Wochenende noch das Finale des Sächsischen Breitensportcups durchgeführt. Ein großer Publikumsliebbling ist der Wettbewerb Pferd und Hund. Pferd und Reiter haben einen Parcours zu bewältigen, welchen es hinterher von Hund und Hundeführer ebenfalls zu meistern gilt. Am Ende zählen die Ergebnisse von allen zusammen. Mit über 30 Startern in dieser Prüfung sieht man die große Beliebtheit des Turniers, welche sich sogar bis an die umliegenden Bundesländer verbreitet. An dieser Stelle ist aber noch nicht ganz Schluss für den Verein in diesem Jahr. Auf dem Turniergelände Am Gemeinewald sollen die Abreiteplätze erneuert werden, damit bessere Be-



Die Sieger der Quadrillenmeisterschaften.



Reitschülerin Luise Frey mit Jamie, dem Schulpferd des RFV.

dingungen für die Teilnehmer und auch für vereinseigenen Mitglieder geschaffen werden.

Text und Fotos: Janin Pfeifer

„Radeln, damit der Film läuft...“

Kinoabend an der Skihütte mit dem Familienfilm Rango

Am 3. September wird die Skihütte Pleiße zur sportlichen Filmkulisse. Denn dann wird nicht nur der Familienfilm „Rango“ ausgestrahlt, sondern es wird gemeinsam geradelt, um den Strom für die Filmaufführung zu erzeugen.

Dafür freuen wir uns schon jetzt auf zahlreiche Kinogäste, aber auch interessierte Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer, die zeitweilig radeln (gestaffelt zu je 15 Minuten) und Film schauen. Wer Interesse hat sportlich aktiv zu werden

(ab 14 Jahre), kann sich bis zum 31. August per Mail unter skihuetten-pleissa@web.de anmelden.

Filmstart ist um 20 Uhr, Einlass ist ab 18 Uhr. Mitzubringen ist für den Kinobesuch eine Sitzgelegenheit (Klappstuhl, Decke). Für das leibliche Wohl am „Freiluftkino Skihütte“ wird natürlich gesorgt.

Wir bitten außerdem wie immer zu beachten, dass es rund um die Skihütte keine Parkmöglichkeit gibt – Kommt deshalb am besten zu Fuß oder noch besser mit dem Rad.

Denise Schmeißer, Skihütte Pleiße e.V.



KURZ BERICHTET

Schuldner- und Verbraucher-Insolvenzberatung der AWO

Seit vielen Jahren bietet der Arbeiterwohlfahrt (AWO) KV Zwickau e.V. kostenfreie Beratungen zur Schuldner- und Verbraucher-Insolvenzberatung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Limbach-Oberfrohna und Umgebung an. Es zeichnet sich ab, dass durch die derzeit immer weiter steigenden Lebenshaltungskosten immer mehr Menschen

in finanzielle Schwierigkeiten geraten und sich verschulden. Insbesondere Miet- und Stromschulden sind hier ein Thema. Wir bieten allen Hilfesuchenden Unterstützung an und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Unsere Nebenstelle in Limbach-Oberfrohna befindet sich in der Pleißeer Straße 13 (Diakoniezentrum) und ist immer donnerstags besetzt.

Die Beratung ist kostenfrei und erfolgt nach Terminvereinbarung über unsere Beratungsstelle in Hohenstein-Ernstthal - Telefon-Nummer: 03723/413205.

Antje Schubert, Dipl.-Sozialpädagogin

Die Volkssolidarität informiert

Am 26. Juli fand das Sommerfest der Volkssolidarität in der Stadthalle statt. Das Musikprogramm mit „Mirella“ und die Tombola kamen bei den knapp 70 Teilnehmern gut an. Zudem war ein Vertreter der Volkssolidarität Landesverband Sachsen e.V. zu Gast.

„Alles in allem war es eine sehr schöne Veranstaltung“, betonte Rosemarie Cupl von der Volkssolidarität.

Sie lädt alle Mitglieder und auch Interessenten zu den folgenden Terminen ein:

Seniorentreff um 14 Uhr in der Stadthalle:

30. August, 27. September und 25. Oktober

Bowling um 14 Uhr in der Parkschänke:

17. August, 21. September und 19. Oktober

Für den 8. September ist eine Ausfahrt nach Memmendorf geplant und am 11. Oktober steht eine Erzgebirgsrundfahrt auf dem Plan.

Nähere Infos und Anmeldung bei: Rosemarie Cupl, Telefon: 03722/7643001

Kurs zum „Abenteuer Pubertät“

Unter dem Motto „Abenteuer Pubertät“ bietet die Stadtmission Chemnitz e.V. **ab 1. September** einen Kurs für Eltern von 11 bis 16-jährigen Kindern beziehungsweise Jugendlichen an. Dieser findet jeweils donnerstags von 17 bis 19:45 Uhr in der Partner-Werkstatt, Christian-Wehner-Straße 7, 09113 Chemnitz statt. Die Kosten betragen 50 Euro pro Teilnehmer, Ehepaare 75 Euro (Ermäßigungen sind möglich), hinzu kommen 7,50 Euro

für das Begleitbuch. Der Kurs soll unter anderem praktische Anregungen für den Erziehungsalltag liefern und Mütter und Väter zu einem entspannten Miteinander mit ihren Kindern ermutigen. Zudem wird gezeigt, wie man respektvoll Grenzen setzt. Alle fünf Kursmodule bauen aufeinander auf und am Ende kann der sogenannte kess-TÜV abgelegt werden. Anmeldungen sind telefonisch unter: 0371/60048-50 oder per Mail: lbst@stadtmission-chemnitz.de möglich.

DRK-Blutspende

Für Patienten ist jeder Blutspender ein Gewinn: DRK freut sich über gute Erstspenderzahlen

Seit mehreren Monaten läuft die Aktion „Team Lebensretter – Gemeinsam Blut spenden“ des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Erfahrene Blutspenderinnen und -spender werden durch regelmäßige Verlosungsaktionen motiviert, in ihrem Freundes-, Familien-, oder Kollegenkreis um Erstspender zu werben und diese mit zum eigenen Blutspendetermin zu bringen. Auf vielen Terminen verzeichnet das DRK bereits gestiegene Erstspenderzahlen. Zahlreiche Blutspender konnten sich bislang über ihr Losglück freuen und einen Gutschein über eine Outdoor Ausrüstung, bzw. einzigartige Aktiv-Erlebnisse jeweils im Wert von 100 Euro entgegennehmen. So wie beispielsweise Susan Nimtz, die ihre Blutspende in Chemnitz geleistet hat und schon wenige Tage später ihren Gewinn-Gutschein in Händen halten konnte.

Zur langfristigen Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten sind auch junge Blutspenderinnen und -spender von großer Bedeutung, die noch eine lange Zeit der Spendetätigkeit vor sich haben. Menschliches Blut ist durch nichts zu ersetzen, nur mit der Unterstützung vieler Spender kann den Patienten auch in Zukunft geholfen werden.

Gerade nach dem Ende der langen Sommerferien müssen die Depots wieder gefüllt werden – das DRK freut sich auch auf eine große Zahl von Erstspendern!

Bereits heute wird ein Fünftel der aus dem Spenderblut gewonnenen Präparate für Patienten mit schweren Tumorerkrankungen benötigt, die oftmals über einen langen Zeitraum hinweg regelmäßig auf Bluttransfusionen angewiesen sind. Für alle Spendetermine des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost ist eine Terminreservierung erforderlich. Blutspendetermine Nord-Ost (blutspende-nordost.de). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de. Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11 erteilt.

Auch nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

2. September 15 bis 18 Uhr

Rathaus Wolkenburg, Kaufunger Straße 19 und

6. September 13 bis 18 Uhr

DRK-Ausbildungsstelle, Chemnitzer Straße 77

„Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und Kitas“

Schulen und Kitas aus Sachsen können sich innerhalb der Initiative „Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und Kitas“ (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2021/2022) für zwei Apfelbäume für ihren Schulhof oder ihr Kitagelände bewerben. Die Initiative wird im Rahmen einer Kooperation zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e.V. Landesverband Sachsen umgesetzt.

Bewerben Sie sich mit Ihrer Schule oder Kita bis **9. September** für die Herbstpflanzung 2022! Es stehen reichlich Apfelbäume zur Verfügung und der DVL Sachsen freut sich auf viele Bewerbungen. Auch Bewerbungen für die Frühjahrspflanzung 2023 werden bereits angenommen.

Alle Informationen und das Bewerbungsformular zur Initiative sind auf der Homepage des DVL Sachsen <https://dvl-sachsen.de> unter „Initiative Apfelbäumchen“ zu finden. Dort gibt es auch den Aufruf, die Teilnahmebedingungen

und das Merkblatt zur Pflanzung.

Die Apfelbäume können künftig den Kindern der Einrichtungen frische Äpfel liefern und vor Augen führen, wie im Verlauf der Jahreszeiten aus einer Blüte ein Apfel reift und welchen Beitrag bestäubende Insekten für unsere Ernährung leisten. Mit der Pflanzung der Apfelbäume schaffen die Schulen und Kitas auch ein Refugium für Insekten, Vögel und viele andere kleine Tiere und leisten damit einen kleinen Beitrag zu mehr Biodiversität in unseren Städten und Dörfern.

Bisher konnten im Rahmen der Initiative rund 680 Apfelbäume auf Schulhöfen oder in Gärten von Kindertagesstätten in ganz Sachsen gepflanzt werden.

Fragen zur Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an apfelbaum-orga@dvl-sachsen.de.

Bei Fragen zur Pflanzung und Pflege hilft Katrin Müller vom DVL-Regionalbüro Sächsische Schweiz- Osterzgebirge unter apfelbaum-wissen@dvl-sachsen.de oder unter 03504 629661 weiter.

Pressemitteilung

Tarifanpassungen zum 1. August 2022

Neue 10er-Tageskarte mit flexibler Nutzungszeit

Bereits seit 1. August gelten im Bereich des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) neue Tarife. Die Ticketpreise steigen um 6,6 Prozent. Das hatte die Verbandversammlung des Zweckverbandes bereits im März 2022 beschlossen. Jens Meiwald, Vorsitzender des VMS-Tarifbeirates, sagte dazu im März: „Die Tarifanpassung ist dem VMS in Zusammenarbeit mit den kooperierenden Verkehrsunternehmen nicht leichtgefallen. Sie ist aber für einen funktionierenden Nahverkehr notwendig und deckt allenfalls einen Teil der gestiegenen Kosten ab.“

Der Preis für einen Einzelfahrschein (Preisstufe 1) steigt um 20 Cent auf 2,50 Euro. Die Abo-Monatskarte (Preisstufe 1) wird um vier Euro teurer, steigt auf 55 Euro. Entsprechend verteuern sich Fahrscheine und Monatskarten der anderen Preisstufen.

Positiv: Unberührt von den Veränderungen sind die Preise für „JungeLeuteTicket“, „SeniorenTicket“, „SeniorenTicket Partner“, „AzubiTicket Sachsen“, „BildungsTicket“, „FerienTicket Sachsen“ sowie „FerienTicket VMS+VVV“.

Neu im Sortiment ist eine 10er-Tageskarte, deren einzelne Tagesabschnitte ohne zeitliche Beschränkung abgefahren werden können. Dies ist für Fahrgäste interessant, die wegen Homeoffice oder flexibler Arbeitszeiten und -orte kein Monatsabo mehr benötigen. Der Vertrieb erfolgt ausschließlich digital - über die Apps Handy-Ticket Deutschland, DB Navigator und MRB. Neu ist ebenfalls, dass das „JungeLeuteTicket“ nun bereits ab einem Alter von 15 Jahren gilt (vorher 16 Jahre).

Gestrichen wird die Wochenkarte (sinkende Verkaufszahlen, Einführung 10er-Tageskarte), die Abo-Monatskarte Schüler/Azubi entfällt ebenfalls: Den wenigen Kunden, die diese Produkte derzeit noch nutzen, wird alternativ die Nutzung anderer attraktiver Pauschalpreis-Abos („BildungsTicket“, „AzubiTicket“) bzw. ermäßigter Monatskarten angeboten.

Pressemitteilung VMS

Anmerkung der Redaktion: Fahrkarten werden in der Stadthalle verkauft: Montag bis Donnerstag 9 bis 15 Uhr und Freitag 9 bis 13 Uhr.



KIRCHLICHE TERMINE

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

Jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenastraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

Sonntag, 21. August

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 28. August

09:30 Uhr Gottesdienst
„NeuLeben-light und Kindergottesdienst“

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

Sonntag, 21. August

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28. August

17:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 21. August

10:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 28. August

10:30 Uhr Gottesdienst

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 21. August

09:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 28. August

09:00 Uhr Gottesdienst

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

Sonntag, 21. und 28. August

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleißen

Pfarrer Herold Telefon: 93212

Sonntag, 21. und 28. August

09:00 Uhr Gottesdienst

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de

Bitte die aktuell geltenden Hygieneregeln beachten!

Mittwoch, 17. August

09:00 Uhr Wortgottesfeier

14:00 Uhr Heilige Messe in Burgstädt

Donnerstag, 18. August

18:00 Uhr Anbetung

18:45 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 21. August

10:30 Uhr Heilige Messe mit Eröffnung der Religiösen Kinderwoche

Mittwoch, 24. August

09:00 Uhr Heilige Messe mit Religiöser Kinderwoche

Donnerstag, 25. August

Abschlussfeier Religiösen Kinderwoche mit Gottesdienst

Sonntag, 28. August

08:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 31. August

09:00 Uhr Heilige Messe

Verabschiedung von Pater Ansgar in der Basilika Wechselburg

16:30 Uhr Vesper

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Wechselburg

anschl. gemeinsames Beisammensein im Park

Donnerstag, 1. September

18:00 Uhr Anbetung

18:45 Uhr Heilige Messe

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 7. August

10:00 Uhr Gottesdienst in Kaufungen

weiter auf Seite 26

Sonntag, 14. August

10:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna

Pastor Richter Telefon: 03727/9998377

Goethestraße 17

jeden Samstag

9.00 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19.00 Uhr Gebetsstunde:

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer Telefon: 03722/95590

Gottesdienst mit Kindergottesdienst **14-tägig:**

Sonntag 11:00 Uhr in der katholischen Kirche

Infos unter www.efg-limbach.de

dazwischen Video-Impulse im Internet

YouTube: CK tivi CHRISTUSKAPELLE

Web: www.christuskapelle.de

Lebenslicht - Christus im Zentrum

Werner Walter Telefon: 84262

aktuelle Gottesdiensttermine unter www.lebenslicht-limbach.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißauer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat 15 Uhr: Gemeinschaftsstunde

an jedem weiteren Sonntag: 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

jeden 1. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr Frauenstunde

an jedem weiteren Mittwoch 19:30 Uhr Bibelstunde

samstags 10:00 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

jeden Sonntag

15:30 Uhr Connect - Gemeinsam Gott erfahren,
Albert-Einstein-Straße 24-26

Mehr unter: www.godisgood.eu

C3 Gemeinde

Mattis Thielmann, mattisthielmann@c3leipzig.church

jeden Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst

Alle Informationen dazu unter: www.c3leipzig.church

Online Gottesdienste: www.youtube.com/c3leipzig

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Telefon: 88512

www.jw.org

jeden Mittwoch und Donnerstag: jeweils 19.00 Uhr

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit Nutzen für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches "Glücklich - für immer" (Bibelkurs)

Sonntag, 28. August

14.00 Uhr Vortrag: Autorität - ist es wichtig,
wie wir darüber denken?

Sommerkongress „Strebt nach Frieden“

Auch in diesem Jahr laden Jehovas Zeugen wieder zu einem virtuellen Sommerkongress ein. Unter dem Motto „Strebt nach Frieden“ werden seit Anfang Juli Programminhalte, Videoberichte und Filme weltweit auf unserer Website als Stream bzw. Download in vielen Sprachen zur Verfügung gestellt. Das Programm und einen Trailer finden Sie auf www.jw.org -> Über uns -> Kongresse



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: 116 117. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt. Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf 112 gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

18. August – Chemnitztal-Apotheke

Schweizerthaler Straße 1 | Taura

19. August – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

20. August – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

21. August – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

22. August – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

23. August – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

24. August – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

25. August – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

26. August – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

27. August – Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26 | L.-O.

28. August – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

29. August – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

30. August – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

31. August – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

1. September – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

2. September – Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

3. September – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

4. September – Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | L.-O.

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegenen** Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen

„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » millimetergenaues Aufmaß in Ihrer Küche
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Innenausbau, Umzüge

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de

GRUNDSTÜCK GESUCHT

Raum Limbach-Oberfrohna - Burgstädt

- bebaut ab 250m²
mit Scheune oder Lager ab 100m²
- unbebaut ab 750m²

Angebote bitte per Telefon an 03722 / 88366
oder per Mail an info@psygonis.de

In memoriam

Armin Heidrich

* 1944 † 1974

für die 1966 gemeinsam erlebte unbeschwerte Zeit
auf See (MS „Werra“) und an Land (Stolberg/Harz)
danke ich DIR.



Erinnerungen an aufrichtige und liebenswerte Menschen
sind ewig. Wer - wie ich - diese bis heute in seinem
Gedächtnis bewahrt hat und sie mit mir teilen kann, er-
reicht Michael Baass unter 01637066709
oder unter mibaass@freenet.de.



*Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, meinem lieben Vati und
unserem Freund, Herrn



"Maxl"
Joachim Richter

* 20.10.1950 † 25.07.2022

In stiller Trauer

Carla und Janine Richter
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung fin-
det am Mittwoch, dem 07. September 2022, um 14 Uhr,
auf dem Waldfriedhof in Callenberg statt.

Wir bitten zu beachten, dass Blumengebinde auf dem
Waldfriedhof leider nicht gestattet sind.

Gyula Hosszú

*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war für uns der größte Schmerz.*

DANKSAGUNG

Für die überwältigende, tröstende Anteilnahme in Wort,
Schrift, Blumen sowie Geldspenden zur Beisetzung von

JENS STRULIK

Möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Seine Lebensgefährtin Elke Brühl
und seine Tochter Katrin
im Namen aller Familienangehörigen

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Winkler,
welches die letzten Wünsche des Verstorbenen
problemlos umgesetzt haben.

Dank gilt auch dem Brückenteam, dem Freien Hospiz-
verein und dem Johanniter-Pflegedienst, die uns in den
letzten Wochen geholfen und unterstützt haben, damit
Jens in seinem Zuhause friedlich einschlafen konnte.

Bestattungen Winkler

Stadthalle Limbach-Oberfrohna



**Audiovisueller Vortrag:
PsychopathINNEN
am Fr., 06.01.2023, 19.00 Uhr**

Kriminalpsychologin und Straftätertherapeutin Lydia Benecke erklärt anhand realer Fälle die typischen Eigenschaften und Strategien psychopathischer Straftäterinnen.

**Lesung mit Bernd Lutz Lange
„Freie Spitzen“
am So., 28.08.2022, 17.30 Uhr**

Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend mit Bernd-Lutz Lange, der aus seinen Büchern „Freie Spitzen“, „David gegen Goliath“ liest und sein Hörbuch: „Sternstunden“-Begegnung mit besonderen Menschen vorstellt.

*Politische Witze
und Erinnerungen
aus den Jahren
des Ostblocks*



**Lisa Fitz „Dauerbrenner“
am Mi., 19.10.2022, 20.00 Uhr**



Was erwartet die Zuschauer?
Aktuelles zum Zeitgeschehen, intelligentes Kabarett, Best-of-Klassiker, Songs zur Gitarre.

„Klassisch in der Form, stark in der Botschaft und immer mit eigenem Stil.“

**Bleiben Sie immer auf dem aktuellen
Stand unter www.fzlo.de.**



Vorverkaufsstellen
www.eventim.de
Freie Presse Shops
im Foyer Stadthalle

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 469319
www.fzlo.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag 08.30 -12.00 Uhr
13.00 -15.00 Uhr
Freitag 08.30 -13.00 Uhr



Weinbudenzauber

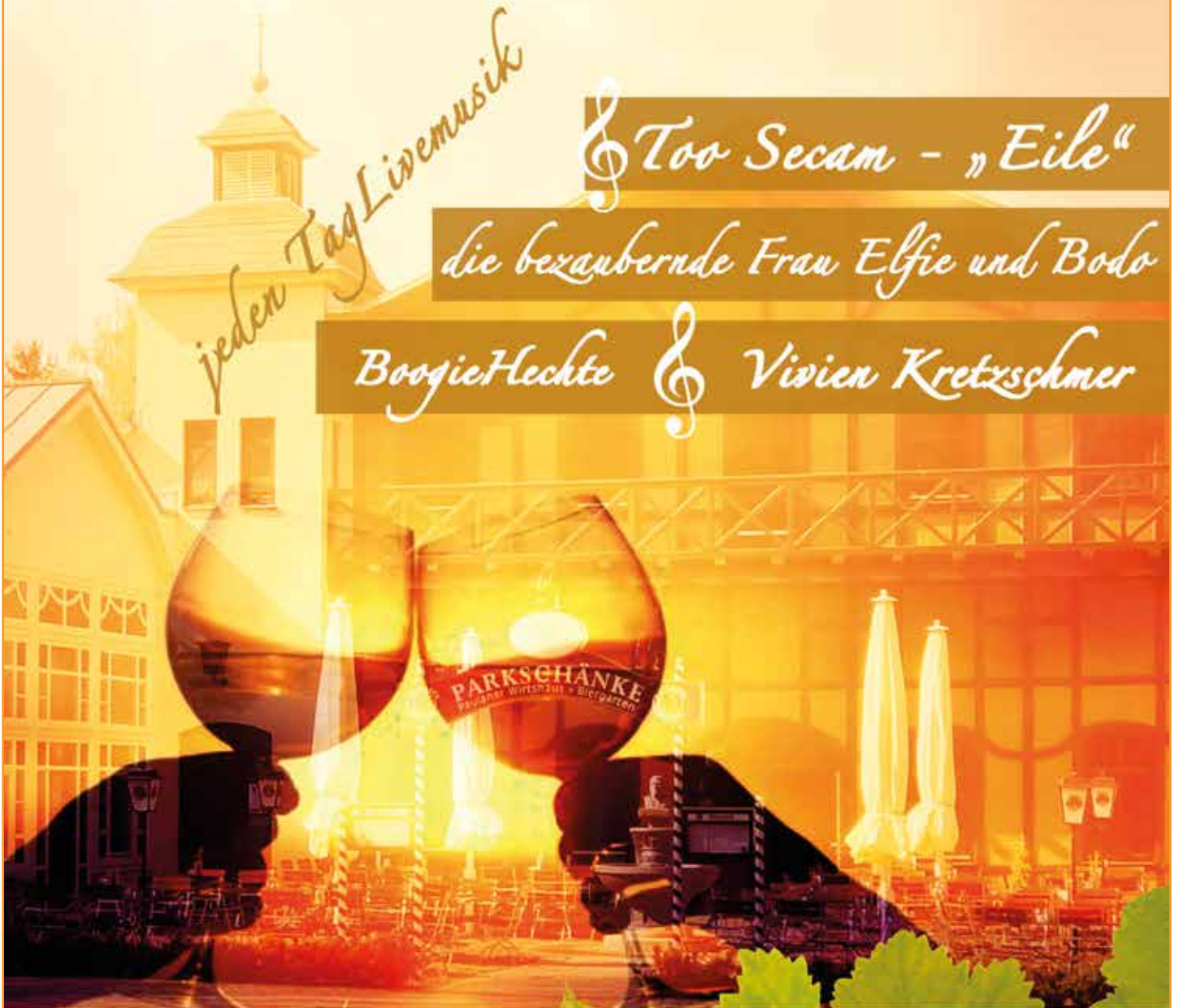
26.- 28. AUGUST 2022

jeden Tag Livemusik

Too Secam - „Eile“

die bezaubernde Frau Elfie und Bodo

BoogieHechte & Vivien Kretzschmer



SCHLOSS PROSCHWITZ
PRINZ ZUR LIPPE



HAMMEL
& CIE // WEIN SEIT 1723

weitere
aussergewöhnliche
Einzelweine



CANTINA DI CUSTOZA
- 1968 -



Weingut Sommer

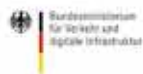


Glasfaser- Ausbau: Jetzt garantiert.

1.000
Mbit/s

eins.de/Limbach-Oberfrohna

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gefördert. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515



Jetzt 7.015 € Prämie sichern

Der Golf mit „In-Car Shop“

Der Golf fährt mit vielen technisch innovativen Features vor – und setzt damit neue Maßstäbe bei der Digitalisierung auf der Straße. Zum Beispiel mit dem „In-Car Shop“, über den Sie zusätzliche Datenpakete für die Nutzung von Online-Diensten oder den WLAN-Hotspot kaufen können. Weitere Highlights sind der „Travel Assist“^{1,2}, das Head-up-Display¹ sowie das Infotainment-System „Discover Pro“¹. Kurzum: Der Golf. Hier spielt das Leben.

Golf Style 1,5 | eTSI OPF 96 kW (130 PS) 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,7 / außerorts 4,2/ kombiniert 4,8; CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 109,0
Ausstattung: Business Premium Paket, Light Assist, Anschlussgarantie, Digital Cockpit u.v.m.
Fahrzeug sofort verfügbar - Ihr Ansprechpartner: Andreas Schneider; 03722 715 65; a.schneider@autohaus-lohs.de

Hauspreis: 32.990,00 €

inkl. Überführungskosten

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 08/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Optionale Sonderausstattung. ² Im Rahmen der Systemgrenzen. ³ Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantielaufzeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Lohs GmbH

Kreuzerle 8, 09212 Limbach-Oberfrohna
03722 715 0 / www.autohaus-lohs.de
instagram autohaus_lohs



Sanitätshaus Hertel

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenerstr. 18-20
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de

ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna und Röhrsdorf.

NEU! JURTIN®-Schuheinslagen für ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe

NOCH FREIE TERMINE FÜR KOSMETISCHE FUBPFLEGE & KOSMETIK!

☎ 03722 5184418

www.sanitaetshaus-hertel.de

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) für folgende Bereiche:



TURK+HILLINGER
ELEKTROWÄRME

- **WIG - Schweißen/Löten**
- **Baugruppenmontage**

Wir bitten um Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.
Rückfragen gern unter 03722/7189-20 oder mueller@tuerk-hillinger.net

Türk+Hillinger Elektrowärme GmbH
Dorotheenstr. 22 * 09212 Limbach-Oberfrohna

BESTATTUNGEN

Ältestes privates Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
Gyula HOSSZÚ
(0 37 22) 9 23 19

DIENSTLEISTUNG

Beratung · Verkauf · Service
Hausgeräte,
Küchentechnik
im Gewerbegebiet
Pleißa West
Telefon: 03722-403184

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
03722-85626

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
Handy: 0177 4472649
Tel. & Fax: 03722-84819
www.parkett-dickert.de

Telefon: 03722 - 6939072

Orthopädie-Schuhtechnik GRAUPNER

**Albert-Einstein-Straße 33 a
09212 Limbach-Oberfrohna**
Parkmöglichkeiten direkt
vorm Geschäft

Öffnungszeiten

Mo	14.00 - 18.00 Uhr
Di	09.00 - 18.00 Uhr
Mi	09.00 - 12.00 Uhr
Do	09.00 - 18.00 Uhr
Fr	09.00 - 18.00 Uhr

Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722/87571

DACHTECHNIK GmbH
Telefon: 03722-403084
Mobil: 0173-8757616

ANTEA BESTATTUNGEN
Bestattungshaus
in Limbach-Oberfrohna
(03722) 98300

KÜCHEN/MÖBEL
**Limbacher Möbelhaus GmbH
mit Tischlerei**
Neuanfertigungen, Innenausbau, Umzüge
bis 70% Abverkaufsabbatt für Ausstellungsstücke
03722/92248
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: 03722 - 598 60 60
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
Alles aus Holz vom Tischlermeister
- Sonderanfertigung - Erneuerung
- Umbau - Ergänzung
Telefon: 03722 · 92615
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

NACHHILFE
Infos & Anmeldung
Ingelheimer Str. 3
Mo - Do 15:15 - 17:15
bessere Zensuren -
Lernhilfe
03722 - 469080
www.meine-lernhilfe.de
alle Klassen - viele Fächer - und mehr

**Bettfedernreinigung-
Bettenkomplettwäsche**
(ehem. Betten-Lindner)
kostenloser Abholdienst in Limbach-Oberfrohna
Tel: 03 71 / 41 01 09

GEBÄUDE-GESELLSCHAFT L.O.
Gut und sicher wohnen

*****Eigener Garten vor der Haustür*****

2-Raum-Wohnung

- 51 m² im 1. oder 2. OG
- Bad mit Wanne und Fenster
- kostenfreier Gartenanteil nutzbar
- 275 € Kaltmiete
- EVA: 103 kWh/(m²a), Fernwärme, Bj. 1966, Energieeffizienzklasse B

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Albert-Einstein-Str. 25, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 / 634 60, E-Mail: vermietung@glo-online.de

Alle Angebote unter www.glo-online.de